

Bremer, Lüddecke, Sörgel & Kollegen

Rechtsanwälte, Notar

Überörtliche Sozietät

Johann-Heinrich Bremer

Rechtsanwalt und Notar
mit dem Amtssitz in Peine
Landwirtschaftsrecht, Erbrecht,
Gesellschaftsrecht

Jörg Lüddecke

Rechtsanwalt und Fachanwalt
für Agrarrecht
Miet- und Pachtrecht, Arbeitsrecht,
Erneuerbare Energien
Jagdrecht

Thomas Sörgel

Rechtsanwalt
Familienrecht, Schadensrecht
Verkehrsrecht, Strafrecht

Björn Ebeling

Rechtsanwalt und Fachanwalt
für Erbrecht
Vertragsrecht, Baurecht,
Windenergie

Peine

Sedanstraße 16
31224 Peine
Tel.: 05171 / 76 31-0
Fax: 05171 / 76 31-44
E-Mail: info@RAe-Peine.de

Braunschweig

Helene-Künne-Allee 5
(Grünes Zentrum)
38122 Braunschweig
Tel.: 0531 / 878 99 00
Fax: 0531 / 680 28 96
E-Mail: info@RAe-Peine.de



Verein Ungarischer Vorstehhunde e.V.

www.vuv-vizsla.de

Laut + Echo

August 2011

Heft 102

Der Vorstand des VUV
lädt zur Josef-Rauwolf-Zuchtausleseprüfung,
zur Mitgliederversammlung und zur Körung
für den 2. und 3. September nach Geiselhöring in Bayern ein.



Auf Ihr Kommen freut sich die LG Bayern.

Verein Ungarischer Vorstehunde e.V.(VUV)

Mitglied im JGHV-VDH-FCI

Inhalt

Laut vom Präsidenten	1	
Laut vom Geschäftsführer.....	4	
Laut vom Kassenvührer	14	
Laut von der Zuchtbuchführerin	15	
Landesgruppen		
Baden-Württemberg	16	
Bayern.....	18	
Bremen Nordniedersachsen.....	23	
Hamburg.....	26	
Hessen	30	
Niedersachsen	33	
Nordrhein-Westfalen	37	
Thüringen/Sachsen	43	
Laut von Marcus Duchscherer		46
Laut von Theodor Janisch		47
Landesgruppen		48
Vorstandschafft		49

Ehrenvorsitzender:

Gerhard Delhougne

Der Vorstand und die Fachreferenten

1. Vorsitzender:

Heiko Bormann · Birkenweg 28 · 29308 Winsen/Aller · Tel. 0 51 43 / 31 35 · Fax: 0 51 43 / 31 29 ·
E-Mail: praesident@verein-ungarischer-vorstehunde.de

2. Vorsitzender und Justitiar:

Björn Ebeling · Triftstraße 13 · D-31228 Peine · Tel. 05171/76310 · E-Mail:vizepraesident@verein-ungarischer-vorstehunde.de

Geschäftsführer:

Winfried Hammer · Panoramastr. 36 · 73630 Remshalden · Tel. 07151/71294 · Fax 032121227709 ·
E-Mail: gf@verein-ungarischer-vorstehunde.de

Hauptzuchtwart:

Rita Lehner, Irnkofen 3, 93089 Aufhausen, Tel. 09454/479, Fax 939043, E-Mail: hzw@verein-ungarischer-vorstehunde.de

Stellv. Hauptzuchtwart:

Linda Lachmund · Osterholzer Dorfstr. 73 · 28307 Bremen · Tel. 0421/4173093 · Tel. Büro 0421/4081404 · Fax 0421/4173093 ·
E-Mail: hzw-stellv2@verein-ungarischer-vorstehunde.de
Heinrich Tiedemann, Heerde 57, 27245 Kirchdorf, Tel. 04273/553 o. 699, Fax 1809 ·
E-Mail: hzw-stellv1@verein-ungarischer-vorstehunde.de

Kassenvührer:

Karl-Heinz Geilersdörfer, Luppertsricht 16, 92256 Hahnbach, Tel. 09664/1482, Fax 09664/603 ·
E-Mail: kasse@verein-ungarischer-vorstehunde.de

Beisitzer:

Theodor Janisch · Schulstraße 22 · 41564 Kaarst · Tel. 02131/769692 · Fax 02131/769693 ·
E-Mail: beisitzer@verein-ungarischer-vorstehunde.de

Zuchtbuchführer:

Elisabeth Vogl-Leierseder, Sperlingstraße 2, 82377 Penzberg · Tel.: 08856/8024885, Fax: 08856/8036267 ·
E-Mail: zba@verein-ungarischer-vorstehunde.de

Obmann für das Prüfungswesen:

Karl-Hermann Kleyboldt, Zu den Moorteilen 109, 49448 Quernheim, Tel. 05443/669, E-Mail: po@verein-ungarischer-vorstehunde.de

Stellv. Obmann für das Prüfungswesen:

Klaus Rogge, Deliusweg 6a, 22391 Hamburg, Tel. 040/5361385, Fax 53670710, E-Mail: po2@verein-ungarischer-vorstehunde.de

Obmann für das Zuchtrichterwesen:

Uwe Fischer, Lindenallee 13, 31536 Neustadt 1, Tel. 05032/3100, Fax 05032/64266,
E-Mail: zuchtrichter-obmann@verein-ungarischer-vorstehunde.de

Redaktion LAUT & ECHO:

Beiträge und Anzeigen: Karl-Heinz Geilersdörfer, Luppertsricht 16, 92256 Hahnbach, Tel. 09664/1482 ·
E-Mail: l-und-e@verein-ungarischer-vorstehunde.de

Zuchtschaubeauftragter:

Marion Ewers, Kälberhof 5, 34396 Niedermeiser, Tel. 05676/1585, E-Mail: marion.ewers@web.de

Alle Beiträge für „Laut und Echo“ müssen entweder per Datenträger oder als Anhang einer E-Mail an Karl-Heinz Geilersdörfer geschickt werden.

Mitgliedsbeitrag pro Jahr 40,00 Euro.

Bankverbindung: Verein Ung. Vorstehunde

Sparkasse Amberg-Sulzbach Konto-Nr. 190 067 777 (BLZ 752 500 00)

IBAN: DE51 7525 0000 0190 0677 77 · SWIFT-BIC: BYLADEM1ABG

Redaktionsschluss für Laut & Echo 103

25. 10. 2011

Laut vom Präsidenten

Liebe VUV Mitglieder, meinen Gruß zuvor!

Das Wirtschaftsjahr unseres VUV ist am 30. Juni beendet und mit ihm auch die Wahlperiode des Vorstands, der „Funktionäre“ unseres Vereins. Es war eine erfolgreiche Zeit mit Höhen und Tiefen, gelegentlichen menschlichen Enttäuschungen, dennoch überwiegen die vielen positiven Erinnerungen. Das Vereinsziel, gesunde, schöne, wesensstarke und jagdlich passionierte Hunde zu züchten, hat uns immer wieder aufs Neue beseelt, motiviert zusammen zu stehen. Voller Stolz können wir auf das Erreichte zurückblicken, sowohl im züchterischen als auch im administrativen Bereich. Einen Großteil finden Sie in konzentrierter Form in unserem VUV-Ordner und bedarf somit keiner extra Erwähnung.



Präsident Heiko Bormann

Im zurückliegenden Jahr galt unsere ganze Kraft, neben der Hundearbeit, unserem Internetauftritt. Hier weise ich gern noch einmal darauf hin, dass mit großem Engagement und mit dem ihm eigenen Durchsetzungswillen, unser Geschäftsführer Winfried Hammer, zusammen mit der Werbeagentur „Konzept 4“, die hervorragend gelungene Homepage ins Netz gebracht hat. Sie ist informativ, gut strukturiert und bedienerfreundlich. Übrigens können wir uns bereits über 25000 Zugriffe freuen, was dazu geführt hat, dass Sie uns bei Google mit dem Suchbegriff „Vizsla“ bereits auf der ersten Seite finden. Damit ist auch diese anscheinend „never ending story“ glücklich beendet.

Allen, die sich im Hauptverein aber auch in den Landesgruppen in der zurückliegenden Wahlperiode engagiert haben, danke ich von ganzem Herzen. Sie haben wesentlich zum weiteren Erfolg des VUV beigetragen. Der wiedergefundene menschliche Ton und das für einander Einstehen im Vorstand führen dazu, dass fast alle Vorstandskollegen und Funktionsträger bereit und willens sind, sich weiterhin aktiv in den Dienst des VUV zu stellen.

Um diesen Weg weiter zu gehen, benötigen wir jedoch von Ihnen, vom Souverän, entsprechend Prokura. Kommen Sie zur Hauptversammlung, lassen Sie uns Ihre Meinung erfahren, lassen Sie uns die Geschicke des VUV gemeinsam anpacken, bringen Sie sich aktiv in die Gestaltung des VUV ein.

Eine große Zahl unserer Junghunde des Jahrgangs 2010 hat mit z.T. sehr gutem Erfolg die VJP absolviert und sich für die Rauwolf-Zuchtauslese-Prüfung qualifiziert. Es

wäre wunderschön, wenn möglichst viele dieser qualifizierten Hunde auch zur Rauwolf-Prüfung genannt würden. Die ausgewählten Prüfungsreviere und das Prüfungsgewässer bieten sehr gute Voraussetzungen für eine optimale Prüfung.

Ich lade Sie alle herzlich ein, das erste Septemberwochenende im Kreis der Vizsla-Familie mit uns in Bayern zu verbringen und freue mich auf Sie und auf viele interessante und anregende Gespräche.

Auf ein Wiedersehen in Bayern.

Bleiben Sie mir gewogen.

Ihr Heiko Bormann



Teilnehmer an der letzten erweiterten Vorstandssitzung am 10. Juli 2011 in Fulda.

Hohe Ehrung für Gerhard Delhougne

Dem langjährigen Vorsitzenden und heutigen Ehrenvorsitzenden des VUV, Gerhard Delhougne, Präsident der Landesjägerschaft Bremen und Vizepräsident des DJV, wurde auf dem 98. Verbandstag des Jagdgebrauchshundverbandes (JGHV) mit der Verleihung der Verdienstplakette in Gold des JGHV eine seltene Ehrung zuteil.

Werner Horstkötter, der Präsident des JGHV, hob in seiner Laudatio die besonderen Verdienste von Gerhard Delhougne um das Jagdgebrauchshundwesen hervor. In seiner Eigenschaft als langjähriger Vizepräsident des DJV sei er immer der erste Ansprechpartner für den JGHV im DJV-Präsidium.

Wir im VUV freuen uns mit Gerhard Delhougne über diese hohe Auszeichnung und gratulieren ganz herzlich.



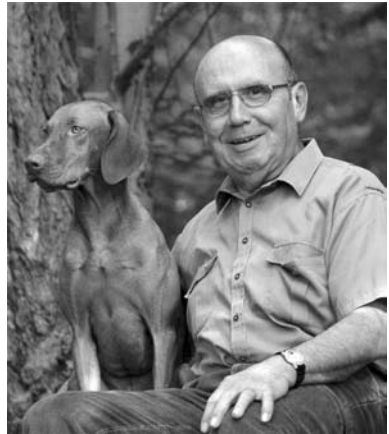
Laut vom Geschäftsführer

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2011

Ort: Gasthof & Hotel Wild
Bahnhofstr. 18
D 94333 Geiselhöring
Telefon: +49 (0) 9423/ 403
Telefax: +49 (0) 9423/ 2453
www.gasthof-hotel-wild.de

Tag: Samstag, 03. September 2011

Zeit: 20:00 Uhr



Tagesordnung

TOP 01 Vizsla-Fanfare

TOP 02 Eröffnung der Jahreshauptversammlung durch den 1. Vorsitzenden

TOP 03 Totenehrung

TOP 04 Protokoll der Mitgliederversammlung am 11.09.10 in Kirchdorf

TOP 05 Jahresbericht

TOP 06 Zuchtbericht

TOP 07 Kassenbericht für das Geschäftsjahr 01.07.2010 – 30.06.2011

TOP 08 Bericht der Kassenprüfer

TOP 09 Anträge: Erörterung und Abstimmung

TOP 10 Ehrungen

TOP 11 Neuwahl der Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes und der Kassenprüfer

TOP 12 Verschiedenes

Wahlvorschlag zur Neuwahl des geschäftsführenden Vorstands und der Kassenprüfer bei der Jahreshauptversammlung 2011

Der erweiterte Vorstand hat in seiner Sitzung am 10.07.2011 zur Wahl des geschäftsführenden Vorstandes einstimmig folgenden Wahlvorschlag empfohlen:

Vorsitzender:	Heiko Bormann	Wiederwahl
Stellv. Vorsitzender:	Björn Ebeling	Wiederwahl
Geschäftsführer:	Winfried Hammer	Wiederwahl
Hauptzuchtwart:	Rita Lehner	Wiederwahl
Kassenführer:	Carlo Geilersdörfer steht nach über 24-jähriger erfolgreicher Tätigkeit als Kassenführer nicht mehr zur Verfügung. Qualifizierte Wunschkandidatin des erweiterten Vorstandes ist Sparkassenbetriebswirtin	
	Carmen Holthus	Neuwahl

Der einstimmige Wahlvorschlag des erweiterten Vorstandes zur Wahl der Kassenprüfer:

Uwe Kassens
Eberhard Lachmund



Carmen Holthus mit York vom Rauhen Busch

Veranstaltungen während des Vizsla-Wochenendes 2011 in Geiselhöring:

Freitag, 02.09.2011

- Ab 10:00 Abgabe der Ahnentafeln und Impfausweise
- 10:30 Formbewertung aller zur Josef-Rauwolf-Prüfung gemeldeten Hunde
- Anschließend 2. Körung in 2011 (Hunde, die zur Körung, aber nicht zur JRZP gemeldet sind) und ggf. Registrierung von Hunden ohne gültige Ahnentafel. Die betroffenen Hundeführer werden rechtzeitig benachrichtigt
- ca. 13:00 Abfahrt einiger Gruppen zur JRZP-Wasserarbeit
- 19:00 Festlegung der Hunde V1 bis V4.
- 19:30 Richterschulung

Samstag, 03.09.2011

- Josef-Rauwolf-Zuchtausleseprüfung
- 07:00 Richterbesprechung
- 07:30 Begrüßung, anschließend Einteilung der Gruppen und Abfahrt in die Reviere.
- Ab 15:30 Richtersitzungen
- 18:00 Ankörung und Siegerehrung der an der JRZP teilgenommenen Hunde.
- 19:00 Gemeinsames Abendessen
- 20:00 Jahreshauptversammlung.

Die Landesgruppe Bayern hat für Samstag, 03.09.2011 ein Rahmenprogramm vorbereitet:

Besichtigung der Castra Regina (Lager am Regen), das römische Legionslager, das seit 179 n.Chr. existierte und heute Regensburg heißt.

Anmeldungen bitte bis 21.August an hans.wimberger@daimler.com. Ein kleiner Unkostenbeitrag wird erhoben werden müssen.

Bericht des Geschäftsführers über das Geschäftsjahr 2010/2011

Wie in den vergangenen Jahren beginne ich auch diesen Bericht mit einer Aufzählung der Aktivitäten des Bundesvereins.

Zum Josef-Rauwolf-Wochenende trafen wir uns im abgelaufenen Geschäftsjahr in Kirchdorf bei der Landesgruppe Bremen-Nordniedersachsen. Zur JRZP waren 29 Hunde gemeldet, 27 wurden geführt. Es war also eine sehr große Prüfung, die von der Landesgruppe perfekt vorbereitet war.

Von den an der JRZP teilnehmenden Hunden wurden 17 Hunde ohne Einschränkung angekört, 6 Hunde wurden für den Fall angekört, dass sie in 2010 eine HZP bestehen, 4 Hunde erhielten eine Zuchtzulassung mit Einschränkungen, ein Hund wurde wegen untypischer Schädelform nicht zur Zucht zugelassen.

Zur Ankörung der nicht an der JRZP teilnehmenden Hunde waren 9 Hunde gemeldet, 6 Hunde erhielten eine unbeschränkte Zuchtzulassung, zwei Hunde konnten nur eine Zuchtzulassung mit Einschränkungen bekommen und ein Hund erhielt keine Zuchtzulassung.

Die Richterschulung am Freitag war sehr gut besucht und für die Anwesenden sehr lehrreich.

Bei der Mitgliederversammlung wurde Rita Lehner als Nachfolgerin des zurückgetretenen Georg Gyarmati zur Hauptzuchtwartin gewählt.

Ende Januar 2011 trafen sich die Zuchtwarte zu ihrer von Frau Lehner gut vorbereiteten Tagung. Bei der Ankörung am 30.01.2011 wurden 16 Hunde vorgestellt. Ein Hund wurde nicht zur Zucht zugelassen, sechs Hunde nur mit Einschränkungen.

Der geschäftsführende Vorstand traf sich im vergangenen Geschäftsjahr zu zwei arbeitsreichen Sitzungen, der erweiterte Vorstand tagte im Juli zur Vorbereitung der Hauptversammlung.

Außerdem fand ein Gespräch mit Vertretern der Firma Konzept 4 zur Vorbereitung des Internetauftritts des VUV statt. An der Schulung zur Pflege der Homepage in Fulda nahmen die Vertreter von sechs Landesgruppen sowie drei Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes teil.

Erfreulich ist, dass im abgelaufenen Geschäftsjahr keine Vereinsstrafverfahren eingeleitet werden mussten.

Zur Mitgliederentwicklung:

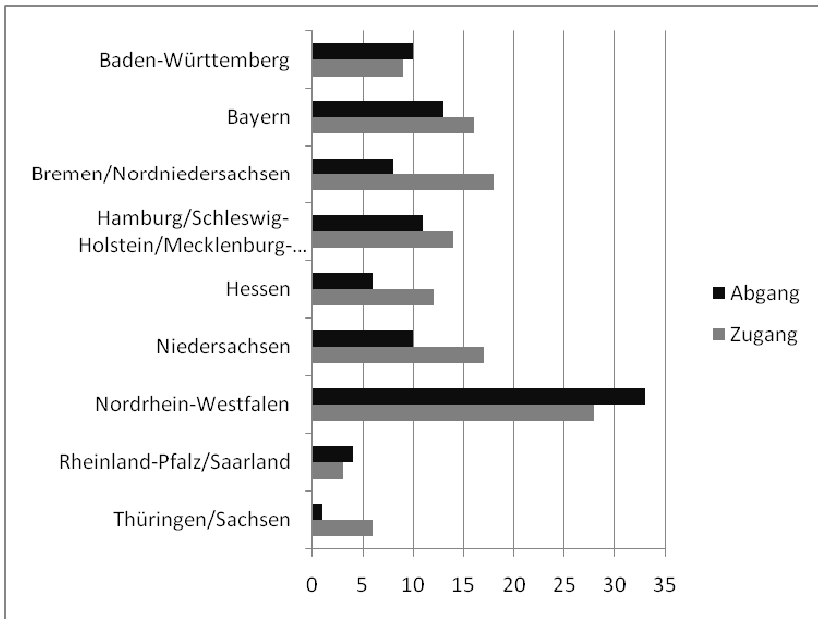
Zu Beginn des Geschäftsjahres hatte der Verein 1229, am Ende 1264 Mitglieder. Die Mitgliederbilanz ist also mit 35 Mitgliedern positiv. Über 77 % der Mitglieder sind Jäger.

Wir haben 123 Neumitglieder gewonnen, 88 Mitglieder schieden aus. Folgende Gründe lagen für das Ausscheiden vor:

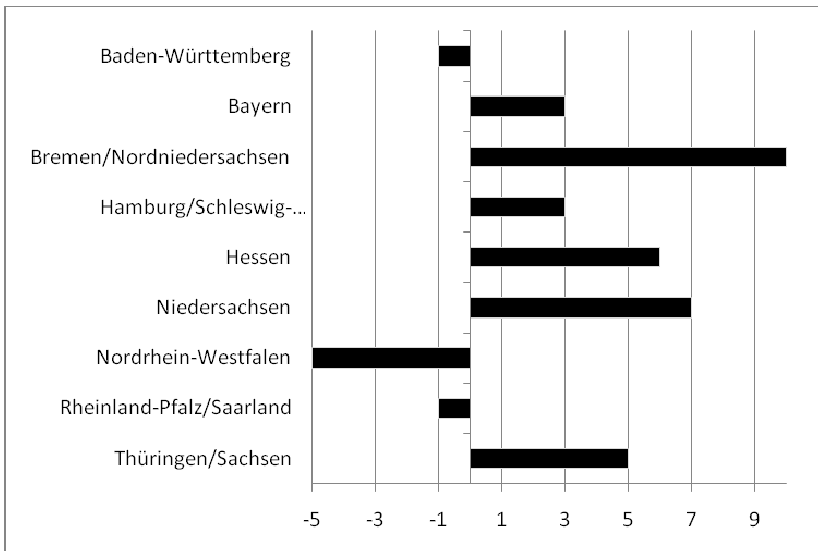
- 5 Mitglieder verstarben
- 13 Mitglieder wurden ausgeschlossen, weil sie den Mitgliedsbeitrag trotz mehrfacher Mahnung nicht bezahlt hatten.
- 70 Mitglieder haben die Mitgliedschaft zum Ende des Geschäftsjahres gekündigt.

Um Mitgliederstreichungen wegen fehlender aktueller Anschriften zu vermeiden, bitte ich Sie eindringlich, Anschriftenänderungen der Geschäftsstelle unverzüglich zu melden.

Gegenüberstellung der Zu- und Abgänge in den Landesgruppen 2010/2011



Mitgliederbilanz der Landesgruppen 2010/2011



Terminkalender

02.09.2011- 03.09.2011	Bundesverein	JRZP-Wochenende: JRZP mit Form- und Haarbeurteilung, 2. Ankörung 2011, Richterschulung, Hauptversammlung, Geiselhöring
03.09.2011	Bundesverein	20 Uhr Hauptversammlung, Gasthof Wild Geiselhöring
10.09.2011	Landesgruppe Nordrhein-Westfalen	Herbstzuchtprüfung, Raum Datteln
17.09.2011	Landesgruppe Hamburg/Schleswig-Holstein/Mecklenburg-Vorpommern	Herbstzuchtprüfung, um Ahrensburg
24.09.2011	Landesgruppe Thüringen/Sachsen	Herbstzuchtprüfung, Bad-Tennstedt
01.10.2011+ 02.10.2011	Landesgruppe Hamburg/Schleswig-Holstein/Mecklenburg-Vorpommern	Verbandsgebrauchsprüfung, um Ahrensburg
08.10.2011+ 09.10.2011	Landesgruppe Bayern	Verbandsgebrauchsprüfung bei Aufhausen
08.10.2011+ 09.10.2011	Landesgruppe Nordrhein-Westfalen	Verbandsgebrauchsprüfung, Raum Gronau
09.10.2011	Landesgruppe Thüringen/Sachsen	Herbstzuchtprüfung, Allmenhausen
22.10.2011+ 23.10.2011	Landesgruppe Thüringen/Sachsen	Verbandsgebrauchsprüfung, Rohnstedt
29.10.2011	Landesgruppe Hamburg/Schleswig-Holstein/Mecklenburg-Vorpommern	Brauchbarkeitsprüfung, um Ahrensburg
30.10.2011	Landesgruppe Baden-Württemberg	Herbstwanderung,
31.10.2011	Landesgruppe Niedersachsen	Züchter-Info: Zuchtschau, Gemeinsame Runde, Rittergut Ankensen
16.02.2012- 19.02.2012	Landesgruppe Baden-Württemberg	Messe Jagen und Fischen, Messe Ulm

Neumitglieder

Landesgruppe Baden-Württemberg

2743	Frau	Barbara	Bresse-Schmid	Günzelburgstr. 16	D	89143 Blaubeuren	NJ
2735	Herr	Christian	Knieß	Alemanenstr. 58	D	89601 Schelklingen	J
2733	Herr	Oliver	Grebhardt	Mühlenweg 19	D	69429 Waldbrunn	NJ

Landesgruppe Bayern

2761	Frau	Merit	Jansen	Alhaushamer Str. 6	D	83734 Hausham	J
2759	Herr	Dr. Joseph	Forchhammer	Maria-Adelberger-Str. 16	D	85570 Markt Schwaben	J
2751	Herr	Armin	Haberl	Alzstr. 4	D	83278 Traunstein	J
2746	Herr	Manfred	Bayer	Zehentstr. 5	D	93102 Pfatter	J
2732	Frau	Gabriella	Longerich	Benediktenwandstr. 17	D	81545 München	NJ

Landesgruppe Bremen-Nordniedersachsen

2741	Frau	Dr. Rosemarie	Genn	Wellerdings Grund 3	D	49439 Mühlen	NJ
2738	Herr	Michael	Siemes	Dwergter Str. 2	D	49694 Molbergen	J
2726	Herr	Boris	Scharf	Auf der Koppel 6	D	27245 Barenburg	J
2725	Herr	Clemens	Zerhusen	Poggenweg 5	D	49393 Lohne	NJ

Landesgruppe Hamburg/Schleswig-Holstein/Mecklenburg-Vorpommern

2755	Herr	Christoph	Wolf	Auf der Jörde 4	D	23883 Grambek	J
2753	Frau	Esther	Bewarder	Schwarzeneck 15	D	24628 Hartenholm	NJ
2752	Herr	Antonius	Münstereichner	Strandpromenade 5	D	18609 Binz	J
2745	Herr	Claus-Peter	Einfeldt	Griebeler Holzkatenweg 4	D	23730 Altenkrempe	J
2739	Herr	Frank	Prochnow	Wismarsche Straße 21	D	19205 Gadebusch	J
2734	Frau	Maren	Uecker-Rohwedder	Geschw.- Scholl-Allee 164	D	25524 Itzehoe	J
2730	Herr	Jens	Wolfgang	Peenstr. 3B	D	17506 Gützkow Ortsteil	J
2727	Herr	Daniel	Jakob	Neuklosteraner Str. 8	D	23992 Reinsdorf	J

Landesgruppe Hessen

2762	Herr	Stephan	Strube	Sudetenstr. 57	D	37235 Hessisch Lichtenau	J
2750	Herr	Eike	Schnetzler	Mascheiderstraße 12	D	35285 Gemünden	J
2749	Herr	Florian	Wessling	Hauptstr. 2	D	34633 Ottrau	J
2747	Herr	Dr. Stefan	Eisenhardt	Memelstrasse 10	D	63486 Bruchköbel	NJ
2740	Frau	Doris	Wolf	Mainstr. 16	D	65474 Bischofsheim	J
2728	Herr	Thomas	Hoff	Mühlenfeld 28	D	34396 Liebenau-Lamerden	NJ
2724	Herr	Karsten	Schott	Gundelmer Str. 34	D	36381 Schlüchtern	J
2721	Herr	Christof	Wehrum	Heubergweg 14	D	64732 Bad König	J

Landesgruppe Niedersachsen

2758	Frau	Anja	Pollähne	Himmelsstieg 10a	D	37085 Göttingen	NJ
2756	Herr	Siegfried	Krenz	Werfenstr. 25	D	38268 Lengede	J

2744	Herr	Matthias	Görllich	Domänenweg 6	D	37079 Göttingen	J
2742	Herr	Jan-Dirk	Depenau	Karl-Wehler-Str. 5	D	31319 Sehnde	J
2722	Herr	Michael	Bötzel	Jägersruh 36a	D	38126 Braunschweig	J

Landesgruppe Nordrhein-Westfalen

2757	Frau	Monika	Scholz	Worringerstr. 32	D	42657 Solingen	J
2754	Herr	André	Schraa	Feldstr. 9	D	41516 Grevenbroich	J
2737	Herr	Volker	Kordbarlag	Wiesenweg 14	D	33758 Schloß Holte-Stukenbrok	J
2736	Herr	Werner	Meier	Meierstr. 23	D	32120 Hiddenhausen	NJ
2731	Frau	Petra	Graebner	Am Gleueler Bach 14	D	50935 Köln	J
2729	Herr	Christian	Brune	Unterlippe 5	D	45731 Waltrop	J
2723	Herr	Dr. Jürgen	Frodermann	Stephan-Lochner-Str. 14	D	40489 Düsseldorf	NJ

Landesgruppe Rheinland-Pfalz/Saarland

2748	Herr	Andreas	Hotzfeld	Noltzstr. 12	D	67549 Worms	J
------	------	---------	----------	--------------	---	-------------	---

Landesgruppe Thüringen/Sachsen

2760	Herr	Thomas	Felgendreff	Mühlenstr. 12	D	38871 Nordharz	NJ
------	------	--------	-------------	---------------	---	----------------	----

Der neue Autoaufkleber für außen und innen ist erschienen und bei den Landesgruppen erhältlich.



Verein Ungarischer Vorstehhunde e.V.

www.vuv-vizsla.de

Laut vom Kassenerführer

Gegenüberstellung Haushaltsplan und

Kassenbericht für das GJ vom 01.07.2010 – 30.06.2011

	Haushaltsplan	Kassenbericht
Einnahmen		
Mitgliedsbeiträge	52.000,00 €	53.222,00 €
Zuchtbetrieb	17.500,00 €	19.880,00 €
Nenn gelder	2.500,00 €	4.151,22 €
Spenden	500,00 €	169,00 €
Inserate	1.000,00 €	1.190,00 €
Zinserträge	150,00 €	134,11 €
Verkauf	500,00 €	188,00 €
sonstige Einnahmen	0,00 €	15,37 €
Aktivierung von Rücklagen	2.300,00 €	0,00 €
	76.450,00 €	78.949,70 €
Ausgaben		
Reisekosten Zuchtbetrieb	6.000,00 €	4.272,30 €
Reisekosten Prüfungen	2.700,00 €	3.176,60 €
Reisekosten Werbung	1.700,00 €	1.855,85 €
Reisekosten Vorstand / erw. Vorstand	10.600,00 €	8.949,60 €
Telefon, Fax, Porto – Zuchtbetrieb	2.000,00 €	2.034,50 €
Telefon, Fax, Porto – L + E	4.100,00 €	4.065,00 €
Telefon, Fax, Porto – Vorstand / erw. Vorstand	3.800,00 €	3.711,55 €
Telefon, Fax, Porto – Verwaltung	100,00 €	100,80 €
Druckkosten Zuchtbetrieb	6.500,00 €	7.432,85 €
Druckkosten L + E	5.500,00 €	5.352,62 €
Druckkosten Verwaltung	500,00 €	1.901,62 €
Bürobedarf Zuchtbetrieb	100,00 €	178,96 €
Bürobedarf Vorstand / erw. Vorstand	300,00 €	99,66 €
Bürobedarf Verwaltung	600,00 €	561,79 €
Internet	1.500,00 €	1.074,35 €
Inserate	2.800,00 €	1.229,60 €
Beiträge VDH, JGHV	6.000,00 €	5.435,70 €
Prüfungskosten	2.000,00 €	4.520,06 €
Zuchtschaukosten	150,00 €	222,00 €
Ausstellungen	1.500,00 €	2.000,00 €
Teilfinanzierung	7.800,00 €	7.840,00 €
Neuanschaffungen – Zuchtbetrieb	600,00 €	0,00 €
Neuanschaffungen Prüfungen / Zuchtschauen	300,00 €	17,39 €
Neuanschaffungen Werbung	3.000,00 €	4.998,00 €
Neuanschaffungen – Verwaltung	100,00 €	0,00 €
Gutachten	3.000,00 €	4.235,88 €
Rechtskosten	500,00 €	0,00 €
Versicherungen / Lizenzen	2.700,00 €	2.007,79 €
Unvorhergesehenes	0,00 €	902,23 €
	76.450,00 €	78.176,70 €
	Jahresüberschuss	773,00 €

	Saldo per 7/1/10	28.027,59 €
	Einnahmen	78.949,70 €
	Ausgaben	-78.176,70 €
	Saldo per 6/30/11	28.800,59 €
	Girokonto	721,12 €
	Geldmarktkonto	18.080,29 €
	Sparkonto	9.999,18 €
		28.800,59 €

erstellt am 02.07.2011 vom Kassensführer K.-H. Geilersdörfer

geprüft am 20.07.2011 von Frau Hänel und Herrn Rogge

Haushaltsplan für das Geschäftsjahr vom 01.07.2011 – 30.06.2012

Einnahmen	Beschluss
Mitgliedsbeiträge	53.500,00 €
Zuchtbetrieb	16.000,00 €
Nenn gelder	3.000,00 €
Spenden	0,00 €
Inserate	1.000,00 €
Zinserträge	150,00 €
Verkauf	500,00 €
sonstige Einnahmen	0,00 €
	74.150,00 €
Ausgaben	
Reisekosten Zuchtbetrieb Körungen	5.500,00 €
Reisekosten Prüfungen	2.000,00 €
Reisekosten Vorstand / erw. Vorstand	12.000,00 €
Telefon, Fax, Porto – Zuchtbetrieb	2.100,00 €
Telefon, Fax, Porto – L + E	4.100,00 €
Telefon, Fax, Porto – Vorstand / erw. Vorstand	3.900,00 €
Druckkosten Zuchtbetrieb	4.000,00 €
Druckkosten L + E	5.500,00 €
Druckkosten Verwaltung	1.000,00 €
Bürobedarf Verwaltung	600,00 €
Internet	500,00 €
Inserate	2.500,00 €
Beiträge VDH, JGHV	5.500,00 €
Prüfungskosten	3.500,00 €
Zuchtschaukosten	200,00 €
Ausstellungen	2.500,00 €
Teilfinanzierung	8.200,00 €
Neuanschaffungen – Verwaltung	3.000,00 €
Gutachten	4.300,00 €
Rechtskosten	150,00 €
Versicherungen / Lizenzen	2.100,00 €
Unvorhergesehenes	1.000,00 €
	74.150,00 €

Gedanken nach 24 Jahren als Kassenführer.

Auf unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung in Geiselhöring werde ich mein Amt als Kassenführer des VUV aus gesundheitlichen und beruflichen Gründen aufgeben.

Gerne erinnere ich mich wie alles begann. Es war am 24. April 1987 auf unserer Jahreshauptversammlung in Hessen und der VUV feierte sein 10-jähriges Bestehen.

Ich war 28 Jahre alt und – einige werden das noch in Erinnerung haben – es gab Erbsensuppe, die wohl etwas in sich trug, das nicht nur mich plötzlich sehr schnell machte. Als Einführung in das Amt sozusagen zunächst eine Abführung!

Diese 24 Jahre sind für mich wie im Flug vergangen. Es waren schöne Jahre, denn sie haben mich auch geprägt. Viele neue Freunde durfte ich kennen lernen, von einigen musste ich mich verabschieden.

Ich habe mich in meinem Amt stets wohlgeföhlt und darum möchte ich die Gelegenheit nutzen, mich bei den Mitgliedern für das mir entgegengebrachte Vertrauen ganz herzlich zu bedanken. Bedanken möchte ich mich auch bei den jeweiligen Landesgruppenvorständen und – natürlich – bei meinen Kollegen im Hauptvorstand. Hier sei daran erinnert, dass ich in meiner Amtszeit mit Josef Rauwolf, Gerd Delhougne und Heiko Bormann drei Präsidenten unterschiedlichster Prägung erleben durfte. Dass der VUV in dieser Zeit einen so unglaublichen Mitgliederzuwachs haben würde, war bei meiner Amtsübernahme kaum denkbar. Allerdings nahm mit dem Wachsen des Vereins natürlich auch die Arbeit erheblich zu.

Diese Arbeit zu bewältigen wäre ohne meine Frau Lissy kaum möglich gewesen. Als gelernte Bankkauffrau führte sie mich in die Geheimnisse des Föhrens einer Vereinskasse ein. Ohne sie wäre ein geordneter Geschäftsablauf, insbesondere in den letzten Jahren, in denen ich leider aus den genannten gesundheitlichen Gründen kürzer treten musste, auch nicht mehr denkbar gewesen. Ihr gehört darum mein ganz besonderer Dank.

Mit Carmen Holthus schlägt nun der Erweiterte Vorstand den Mitgliedern auf der kommenden Jahreshauptversammlung eine, wen wundert's, Sparkassenbetriebswirtin als meine Nachfolgerin vor. Ich würde mich sehr freuen, wenn sie diesem Vorschlag folgten und Carmen Holthus wählten. Ich bin mir sicher, dass damit die notwendige Kontinuität in diesem Amt gewährleistet wäre.

Aber da ist noch etwas: 1997 habe ich mit der Ausgabe Nr. 60 die Schriftleitung von Laut und Echo übernommen. Der Vorstand hat mich nun gebeten, diese Arbeit weiterzuführen und ich habe zugesagt. Gemeinsam mit Theo Janisch werde ich also weiterhin daran mitwirken, dass Sie pünktlich Ihre Vereinszeitschrift im Briefkasten finden und dass Sie an der Lektüre Freude haben.



Ihr Carlo Geilersdörfer

Laut von der Zuchtbuchführerin

Verlust von Ahnentafeln

Nach Verlust der Ahnentafeln durch die Post, sind für den Q-Wurf von Frau Caminacci (11-UD-0610 bis 11-JD-0616) Ersatzahnentafeln ausgestellt worden.

Die Originalahnentafeln werden hiermit für ungültig erklärt.

Josef-Rauwolf-Zuchtausleseprüfung 2010

Aufgrund eines Übernahmefehlers beim Verlag wurden im Zuchtbuch 2010 zwei Hunde nicht aufgeführt, die die JRZP ebenfalls bestanden haben. Es sind dies:

Adda vom Tenbusch

11 10 10 10 10 11 10 10 10 09 10 136 49 185 + 33

Indra von der Lippeaue

10 10 09 10 10 10 10 10 09 10 128 49 177 + 27

An alle Mitglieder!

Bitte aktuelle Fotos von Hund und Führer/in mit Bildunterschrift und einem kleinen Bericht an

E-Mail: l-und-e@verein-ungarischer-vorstehhunde.de

**oder Postweg: Lupperricht 16, 92256 Hahnbach
zwecks neuer Gestaltung von Laut + Echo 103**

Aus den Landesgruppen



Baden-Württemberg

Unsere zweite Vizsla-Wanderung auf der Schwäbischen Alb

Wir sind auf dem richtigen Weg. Die Anmeldungen zum Vizsla-Spaziergang haben sich im Frühjahr mehr als verdoppelt. Weit über 40 Mitglieder und 26 Hunde waren gemeldet. 18 Hunde und über 30 Personen kamen dann letztlich und genossen bei schönem Wetter - unser Sonntagskind war wieder dabei – die kleine Wanderung mit Panoramablick, die unser Mitglied Dr. Lang-Dankov freundlicherweise so professionell organisiert hatte. Nochmals ganz herzlichen Dank an dich, Dorothee, auch im Namen aller Besucher. Es war einfach perfekt.

Wir kennen uns inzwischen und freuen uns über die Gesichter und Hunde, die neu dazu stoßen, diesmal auch eine Besucherin aus der Schweiz und Nichtmitglieder, die zum Reinschnuppern kamen. Der Gastwirt wollte unbedingt ein Erinnerungsfoto von uns haben, das unseren Besuch und den unserer Hunde in seinem Hause dokumentiert.

Der Rundweg – den wir für uns alleine hatten - war ideal für die Hundemeute. Vier Rüden und 14 Hündinnen konnten nach Herzenslust frei toben, spielen oder das



GF Béatrice Monier u. Winfried Hammer, LO





vl. B. Hammer, Dr. D. Lang-Dankov, B. Monier, S. Enderle

Treiben der anderen beobachten. Für die Nase war hin und wieder auch etwas dabei, trotzdem ging keiner seiner Wege... Die Hundedamen konnten ihre Verehrer im Zaum halten, wenn auch bei manchem Rüden deutlichere und energischere Laute nötig waren. Vertreten war aber auch der galante Rüde, der seiner Auserwählten höflich die Pfote auf den Rist legte und so erst mal vorfühlte, ob die Dame geneigt war „mit ihm zu traben“.

Die unterschiedlichen Facetten der Vizsla-Haltung (jagdlisch oder als Rettungshund geführt, im Dummy- oder im Unterordnungstraining, im Hundesport ausgebildet...), Themen aus der Vizsla-Zucht und Vizsla-Geschichten, die das Leben so schreibt, waren ebenso Gegenstand der Unterhaltungen wie die Jagd oder Privates. Ein Tag zum Wohlfühlen und ein Tag, der uns einander wieder einmal näher brachte. Es ist ein gutes Gefühl zu wissen, dass es noch viele andere Hundeführer gibt, die mit Ihren „Roten“ genauso glücklich sind wie wir.

Am 30. Oktober ist es wieder so weit. Wir treffen uns dann zur dritten Vizsla-Wanderung und kehren anschließend gemeinsam ein. Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind! Die Einladungen gehen wieder per Post an Sie.

Béatrice Monier



Bayern

Verbandsjugendprüfung 2011 in den Revieren um Aufhausen

Auch heuer gab es wieder eine erfreuliche Zahl von Anmeldungen, nämlich 17 Hunde mit ihren Führern, die bis auf zwei auch alle erschienen. Pünktlich um 8 Uhr morgens waren alle anwesend: Richter, Revierführer, Hundeführer und natürlich die wichtigsten Akteure, die Hunde.



Kassenwart H. Wimberger, LO H. Lehner, stellvertr.
LO H. Spannbauer, GF Fr. E. Vogl-Leierseder

Unser Landesobmann, Herr Lehner, gab eine kurze Einführung in den Ablauf der Prüfung. Danach versammelten sich alle im großen Hof hinter dem Stiftungsgasthof in Aufhausen. Die Jagdhornbläser sorgten für stimmungsvolle Einstimmung, bevor die einzelnen Gruppen aufgerufen wurden und in die Reviere abrückten.

Die 15 Hunde wurden in 5 Gruppen eingeteilt, was sehr angenehm war, denn in jeder Gruppe waren nur 3 Teilnehmer. Der Wetterbericht hatte einen wunderschönen Tag vorausgesagt, und er wurde auch so. Um die Mittagszeit war es fast ein wenig zu warm, sodass mancher Junghund an seine körperlichen und geistigen Grenzen kam. Das Wildvorkommen war eigentlich überall recht gut. Die kleinen Gruppen zahlten sich auch hier aus: Bis ca. 13 Uhr waren fast alle Gruppen fertig und man traf sich im Suchenlokal.

Nach dem Mittagessen waren alle Hundeführer gestärkt, sodass sie die Ergebnisse entgegennehmen konnten.

Folgende Ergebnisse wurden erzielt:

- | | | | |
|------------------------------|----------------------|----------|----------------------|
| 1. Bella vom Weindl | ÖHZB 3046D fragl. | 72 Pkte. | F: Lehner Rita |
| 2. Diwa vom Hirschenprung | 10-UK-4323 fragl. | 71 Pkte. | F: Bindl Ulrich |
| 3. Ernö von Hentschenried | SHSB/691250 sil | 70 Pkte. | F: Sigrist Matthias |
| 4. Elko von Hentschenried | SHSB/691246 sil | 70 Pkte. | F: Aumann Joh. |
| 5. D'Jacky vom Mertseetal | 10-UK-4257 sil | 69 Pkte. | F: Richter Elisabeth |
| 6. Blix Baron v. Bojarenhaus | ÖHZB MVK 3022 fragl. | 68 Pkte. | F: Sudler A. |
| 7. Cira vom Pfenninghoiz | 10-UK-4341 fragl. | 67 Pkte. | F: Winterer Albert |
| 8. Dana vom Mertseetal | 10-UK-4256 fragl. | 67 Pkte. | F: Schmid Marcus |
| 9. Enök von Hentschenried | SHSB/691252 fragl. | 67 Pkte. | F: Rieder Wilhelm |



Ein drahthaarer Teilnehmer

Alle Teilnehmer der VJP

- | | | | |
|------------------------------------|---------------------|----------|-----------------------|
| 10. Anuschka v. Lankauer See | 10-UK-4240 fragl. | 66 Pkte. | F: Weber Jürgen |
| 11. Berek Balou v. Bojarenhaus | ÖHZB MVK 3021 fragl | 63 Pkte. | F: Driscoll Susanne |
| 12. Filou v. Gasthaus Bischofstein | ÖHZB 3024D fragl. | 59 Pkte. | F: Vogl-Leierseder |
| 13. Chess vom Pfenninghoiz | 10-UK-4340 stumm | 58 Pkte. | F: v.Wallenberg P. |
| 14. Cora vom Pfenninghoiz | 10-UK-4342 fragl. | 57 Pkte. | F: Vogl Thomas |
| 15. Szarvastoi Csibi | MET MV 4678/10D st. | 46 Pkte. | F: Schmidt, Dr. Oliv. |

Hoffentlich wird mit allen Hunden gut und intensiv weiter gearbeitet!

Schön wäre es auch, alle, die sich dafür qualifiziert haben, auf der Josef-Rauwolf-Zuchtauslese-Prüfung im September wieder zu sehen!

Und nicht zu vergessen: Ein herzlicher Dank an die Revierinhaber, Revierführer und Richter, die sich wie immer große Mühe gaben, um die Veranstaltung gelingen zu lassen!



Die 3 Erstplatzierten mit dem Vorstand



Die Suchensiegerin Rita Lehner

Mitgliederversammlung und Sommerfest am 26. Juni 2011 in Haid bei Aufhausen

Der Blick zum Himmel schien nichts Gutes zu verheißen. Sollte es wirklich das erste Mal seit Jahren schlechtes Wetter geben? Aber der Himmel hatte ein Einsehen!

Um 10 Uhr wie gewohnt trafen sich die Hundeführer, um mit ihren Hunden für die Herbstprüfungen zu üben. Dieses Mal waren es 6 vierbeinige Zöglinge! In zwei Gruppen ging es hinaus auf's Feld und zum Wasser. Da heuer auch etliche Nichtjäger anwesend waren, hatte die eine Gruppe viele Zuschauer. Wie immer brachten die ungewohnten Umstände – Zuschauer, andere Hunde, anderes Umfeld – einige Hunde etwas durcheinander, und die Leistungen waren nicht gleich so wie Zuhause. Doch gerade dies war für die Führer sehr aufschlussreich und gab wertvolle Hinweise darauf, was noch zu üben sei.

Vielen Dank wieder einmal an Familie Lehner, die wie immer ihr Revier zum Üben zur Verfügung stellte!

Gegen 12.30 Uhr trafen wir uns wie gewohnt im Gasthaus Helm zum Mittagessen. Dies konnte wieder einmal in dem schönen Wirtsgarten eingenommen werden.

Um 14.00 Uhr begann schließlich die Mitgliederversammlung, an der heuer auch viele Nichtmitglieder teilnahmen, die so doch auch Interesse am Vereinsleben zeigten. Vielleicht schließen sich ja auch einige dem Verein an!



Übungsteilnehmer



kurze Auflockerung



die nächstjährigen Teilnehmer



der gemütliche Teil

Pfostenschau

Wie jedes Jahr machte sich Elisabeth Richter die Mühe eine Pfostenschau auszurichten. Dieses Mal waren 4 Zwinger mit Hunden vertreten:

- vom Hirschsprung
- vom Mertseetal
- vom Pfenninghoiz
- von Schachten

Vom Zwinger von der Au waren 3 Welpen/Junghunde aus dem Februarwurf zu sehen. Das Interesse war stärker als im Vorjahr, sodass sich die Mühe gelohnt hatte.



Zwinger vom Hirschsprung



Zwinger vom Mertseetal



Zwinger vom Pfenninghoiz



Zwinger von der Au

Termine:

In Bayern findet heuer keine Verbandsherbstzuchtprüfung statt, da die Landesgruppe Gastgeber der JRZP ist.

Verbandsgebrauchsprüfung am 08. und 09. Oktober 2011 in den Revieren um Aufhausen

Verein Ungarischer Vorstehhunde – Landesgruppe Bayern

Nennungen: Auf Formblatt 1 mit Kopie der Ahnentafel und der Prüfungszeugnisse an: LO H. Lehner, Irnkofen 3, 93089 Aufhausen, Tel.: 09454/479

Meldeschluss: 09. September 2011

Nenngeld/ Reuegeld: € 100.-- / € 130.–Mitglieder / Nichtmitglieder
Verbeller / Verweiser zuzüglich € 20.–
Überweisungen bis Meldeschluss auf das Konto:
VUV, LG Bayern, Raiffeisenbank Regenstauf
Konto-Nr.: 200000, BLZ 75061851

Allgemeines: Gerichtet wird nach der gültigen VGPO. Schleppwild, Füchse und eventuell lebende Ente, sowie Flinte und Munition (Stahl/Wasser!) sind mitzubringen.
Fuchshindernis: Hürde
Fährten: Rotwildschweiß getropft (TF / ÜF)
Jagdschein und vorgeschriebene Impfbestätigung sind obligatorisch.
Hunde und Hundeführer sind vom Veranstalter nicht versichert.
Heiße und abgehitzte Hündinnen sind vor Beginn der Prüfung dem Suchenleiter zu melden.
Einladung mit näheren Einzelheiten erfolgt rechtzeitig nach Nennung.

JRZP Wochenende

Für Samstag, 3.9.2011, ist ein Rahmenprogramm geplant:

Besichtigung der Castra Regina (Lager am Regen), das römische Legionslager, das seit 179 n.Chr. existierte und heute Regensburg heißt.

Anmeldungen bitte bis 21. August an hans.wimberger@daimler.com. Ein kleiner Unkostenbeitrag wird erhoben werden müssen.



Landesgruppe Bremen Nordniedersachsen



Ergebnisse der VJP 2011

An der diesjährigen Jugendsuche am 03. April 2011 bestand reges Interesse. Insgesamt erschienen 11 Ungarische Vorstehhunde, von denen 10 die Prüfung bestanden haben. Wir danken den Inhabern der Reviere Bahrenburg, Kirchdorf und Maasen sowie allen Akteuren, die zum guten Verlauf dieser VJP beigetragen haben.



Carl-Wilhelm Rathjen, Carmen Holthus, Dr. Nicolín Niebuhr, Linda Lachmud, Christian Trautmann

1. Birte zu Barbrake	75	?	Dr. Nicolín Niebuhr
2. York vom Rauhen-Busch	73	sil	Niko Köper
3. Chaya vom Dreyer Wittsand	72	?	Daniela Marks
4. Bado zu Barbrake	72	?	Christoph Meyer
5. Boney vom Tenbusch	71	sil	Josef Ostermann
6. Carlotta zu Barbrake	71	?	Dr. Christine Lund
7. Yaari vom Rauhen-Busch	71	?	Birgitt Jäcker
8. Jola vom Buntbrook	70	?	Carl-Wilhelm Rathjen
9. Burgeln vom Tenbuach	65	spl	Holger Brinkmann
10. Birka vom Rüsseler Holz	58	?	N. Brandebusemeyer
11. Carlos zu Barbrake	n.b.		Reinhard Kytzia

Jahreshauptversammlung 2012 mit anschließendem Sommerfest

Wir freuen uns, dass wir am 02. Juli 2011 so viele „alte“ und „neue“ Gesichter auf Lachmunds Hof begrüßen durften. Familie Lachmund hat wieder in dankenswerter Weise für den gemütlichen Rahmen und für das leibliche Wohl gesorgt!

Die Entwicklung und die Aktivitäten unserer Landesgruppe können wir in jeder Hinsicht als positiv einstufen. Die Mitgliederzahl liegt inzwischen bei ca. 150, die Züchter

sind sehr aktiv und die guten Prüfungsergebnisse sind eine Bestätigung für viel Mühe und Arbeit, die sich jeder mit seinen Vierbeinern macht. Der Suchensieger der Josef Rauwolf Zuchtausleseprüfung Dr. Stefan Bolte mit „Titus“ war leider verhindert. Als kleine Anerkennung wird ihm Carmen Holthus ein rezeptfreies Mitbringsel aus der Apotheke überreichen!

Die Kasse „stimmt“ – die Buchführung war korrekt und transparent, der Vorstand wurde entlastet und die Anwesenden wurden zum Grillbuffet und köstlichem Butterkuchen eingeladen!

Das seit dem 01.07. in Niedersachsen geltende neue Hundegesetz (Chip-Pflicht, Haftpflichtversicherung, Sachkundenachweis) führt aus Sicht der Züchter und Jäger zu erheblichen Diskussionen, viele Fragen müssen noch kurzfristig geklärt werden. Eine Diaschau der VJP und der JR-HZP 2010 in Kirchdorf mit Fotos von Helmut Marks bereicherte das Programm.

Unser Internetbeauftragter hat gerade die Jägerprüfung bestanden und steckte beruflich im Umbruch.

Um unsere VUV-Seite zu aktualisieren, möchten wir auch alle Mitglieder bitten, Beiträge, Prüfungsergebnisse oder Fotos an Boris-Scharf@web.de zu senden.

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung erläuterten Dagmar Kunze und Daniela Marks den Ab-



Frühstück im Revier Bahrenbostel



Richtergruppe im Revier Maasen



Prüflinge nach erfolgreicher Arbeit



K.-H. Kleyboldt und Suchensiegerin N. Niebuhr

lauf einer Schau und demonstrierten an Hand praktischer Beispiele, worauf zu achten ist und wie ein Hund vorgestellt werden sollte. Mal sehen, ob alle gut aufgepasst haben.

Daher sind wir ganz gespannt auf die erste VUV-Sonderzuchtschau am 31.8.2011 in Bremen, zu der 15 Nennungen vorliegen.

Nächste Termine:

02. – 03.09.2011 JR-HZP in Geiselhöring, LG Bayern
(Nennschluss ist der 02. August)

01. – 04.12.2011 Pferd & Jagd in Hannover

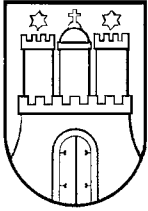
07. 03. 2011 Winterveranstaltung mit Vortrag, Gut Altona

07.04.2012 Jugendsuche in Revieren um Kirchdorf

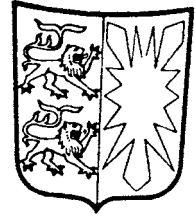
Der Vorstand bedankt sich bei allen Mitgliedern für das Vertrauen und die Unterstützung

Viel Waidmannsheil und beste Wünsche

Nicolin Niebuhr



Hamburg Schleswig-Holstein Mecklenburg-Vorpommern



Bringtreueprüfung 2011

Am 26.03. organisierte die LG Nordmark wieder einmal eine Bringtreueprüfung. Acht Hundeführer hatten ihre Hunde angemeldet, 7 erschienen dann am Prüfungsmorgen um 7.30 Uhr im Prüfungslokal um ihre Füchse abzuliefern.

Um 10.00 Uhr begann die Prüfung. 1 UD nahm den Fuchs leider nicht auf, eine Weimarerhündin ging beim Stöbern nicht weit genug. Beide konnten die Prüfung natürlich nicht bestehen.

Die anderen Hunde - 2 Weimaraner, 1 Flat coated Retriever, 1 KLM und mein UK-Rüde „Jago“ - stöberten sehr gut, kamen zum Fuchs, nahmen sofort auf und apportierten sauber. Die Prüfung fand in der Gaststätte „Zum Dorfkrug“ in Ammersbek beim gemeinsamen Essen ihren Abschluss. Dort überreichte der Prüfungsleiter Ulli Menke dann den erfolgreichen Hundeführern die Urkunden für die bestandene Btr.



LO Menke

G. Heilmann



„Vadaszfai Picky“ (Jago),
MV 6453/08;
DGStB 61577, Btr

Hunde- u. Familientag 05.06.2011

Auch in diesem Jahr veranstaltete der VUV, LG Nordmark wieder seinen traditionellen Hunde- und Familientag. Wie schon in den vergangenen Jahren traf man sich wieder auf dem Gelände von Heiko Dabelstein in Langeloh. Bei herrlichem, sonnigen Frühsommerwetter fanden sich nach und nach etliche Hundeführer mit insgesamt 16 Hunden ein. Zunächst begrüßte der Landesobmann Ulli Menke die Anwesenden. Danach absolvierten die Hundeführer mit ihren Hunden unter der Leitung von Torsten Seehaase verschiedene Gehorsams- und Apportierübungen.

Wer Lust hatte, konnte dann noch mit seinem Hund zur Schleppenarbeit gehen. Anschließend wurde der von unserer Landesgruppe neu erworbene Grill eingeweiht.

Die ebenfalls angeschafften Tische und Sitzbänke luden - im Schatzen eines Knicks auf einer



frisch gemähten Wiese aufgestellt - zum gemütlichen Zusammensein geradezu ein. Nach dem Essen konnte man einfach das schöne Wetter weiter genießen, dabei ein bisschen fachsimpeln oder auch die Hunde noch mal laufen lassen.

G. Heilmann



Jahreshauptversammlung 05.03.2011

Wie gewohnt fand auch in diesem Jahr unsere Jahreshauptversammlung in der Gaststätte Dorfkrug in Ammersbek statt.

Nach der Begrüßung berichtete Ulli Menke vor 18 erschienenen Landesgruppenmitgliedern – insgesamt hat die LG Nordmark jetzt 141 Mitglieder - von den Ereignissen und Veranstaltungen des letzten Jahres:

Es wurde eine Züchtertagung, ein Hundetag in Langeloh, eine Pokalsuche (Feld), diverse Verbandsprüfungen sowie eine Brauchbarkeitsprüfung durchgeführt. Katja Gersdorf leitete wieder einen Welpenkurs und U. Menke führte ein letztes Mal Ausbil-

dungslehrgänge für VJP und HZP durch. Seit April 2011 hat Torsten Seehaase nun die Leitung der Kurse übernommen.

Die meisten Veranstaltungen wurden gut angenommen.

Anschließend berichtete G. Heilmann noch einmal von den im letzten Jahr durchgeführten Prüfungen: 2 VJPen mit insgesamt 21 Hunden, darunter 13 UK und 6 UD (Durchschnittspunktzahl: 65 Punkte); 1 HZP mit 8 Hunden (3 UK); 1 VGP mit 4 Hunden (3 UK); eine BP Niederwild/ Schalenwild mit 10 Hunden (4 UK, 1 UD).

Es folgte der Gruppenzuchtbericht von U.Menke:

In 2010 fielen in unserer Landesgruppe 2 UK-Würfe: B-Wurf von der Wohldbeek (1/2) A-Wurf vom Lankauer See (4/6) und ein UD-Wurf: C-Wurf v.d.Wrangelsburg (2/2)

In 2011 sind bis jetzt 5 UK-Würfe (A-Wurf von den Passienen, D- und E-Wurf vom Alten See, B-Wurf von der Wohldbeek, F-Wurf von der Wallmey) und 2 UD-Würfe (vom Eiderdeich und von der Wrangelsburg) gefallen. Geplant ist Ende des Jahres der B-Wurf vom Tannenhain.

Anschließend gab Denny Duwe einen kurzen Kassenbericht. Die Kassenprüfer waren zwar nicht anwesend, hatten aber schriftlich eine tadellose Kassenführung bestätigt. Wie schon im letzten Jahr bildete ein Filmvortrag von G. Maaß den Abschluß der Hauptversammlung. Thema war dieses Mal das Damwild. G. Maaß zeigte beeindruckende Bilder von der Damwildbrunft und gab Hinweise zur Altersschätzung und Wiedererkennung des Damwildes.

G. Heilmann

Verbandsjugendprüfung 2011

Am 09.04.2011 veranstaltete die LG Nordmark ihre diesjährige VJP. Gemeldet hatten 13 Hundeführer, an der Prüfung nahmen dann 12 Hundeführer teil: 9 UK, 1 UD und 2 DD.

Nach der Begrüßung und Gruppeneinteilung - stimmungsvoll von Mitgliedern der Bläsergruppe Stormarn untermalt - ging es bei herrlichem Frühlingswetter in 3 Gruppen in die Reviere Stemwarde, Langeloh und Bünningstedt- Hoisbüttel. Es herrschten ideale Prüfungsbedingungen. Die Vegetation, besonders der Raps, war noch nicht zu weit, sodass die Hasenspuren sehr gut einsehbar waren. Und das Haar- und Federwildvorkommen war in allen 3 Gruppen gut bis sehr gut.

Leider waren aber trotz sehr guter äußerer Bedingungen die gezeigten Leistungen bei einigen Hunden bzw. bei einigen Hundeführern nicht wirklich überzeugend. Ein DD schied wegen ungenügender Suche aus, ein UK erwies sich als schuss scheu.

Wirklich herausragende und begeisternde Arbeiten zeigte allerdings der Suchensieger mit 78 Punkten und einer 12 in der Hasenspur:

Juno vom Buntenbrook, 09-UK-4133, F.: H.Rohweder

78 P.



Bea vom Sulla Sand,	10-UK-4294,	F.: J.Rießen	67 P.
Chilli v. Dreyer Wittsand,	10-UK-4253,	F.: P.Alsen	67 P.
Arra v. Lankauer See,	10-UK-4241,	F.: E.Eckl	63 P.
Bela vom Luheblick,	10-UK-4344,	F.: H.Rahn	56 P.
Yago v.Rauhen Busch,	10-UK-4180,	F.: S.Tolk	52 P.
Abby v. Lankauer See,	10-UK-4237,	F.: D.Jacob	49 P.
Barry vom Fußdamm,	DD, 214487,	F.: K.Poppinga	48 P.
Anni v. Lankauer See,	10-UK-4239,	F.: E.Buschbek-Fritzen	46 P.
Csaba v.d. Wrangelsburg,	10-UD-0599,	F.: E.Lecher	35 P.

Allen Hundeführern herzlichen Glückwunsch und Waidmannsheil zur bestandenen VJP, auch wenn es bei einigen dieses Mal nicht so gut geklappt hat. Bei konsequenter weiterer Ausbildung wird man bei der HZP sehen, was wirklich in den Hunden steckt.

Nach gewohnt gutem und reichlichem Essen in der Gaststätte „Zum Dorfkrug“ in Ammersbek fand die Prüfung schließlich mit einer kurzen Ansprache des stolzen Suchensiegers und der „obligatorischen Runde“ ihren Abschluss.

G. Heilmann





Hessen



LO Kathrin Helwig

VJP 2011

Leider ist dieses Jahr unsere Jugendsuche ausgefallen wegen zu geringer Beteiligung. Nachdem wir letztes Jahr mit 14 Gespannen an den oberen Rand unserer Grenzen gestoßen sind und diese Suche bewältigt hatten, war dieses eine herbe Enttäuschung.

Es zeichnete sich schon ab, als bis auf ein Odenwald-Gespann niemand an den Übungstagen interessiert war. So mussten wir schweren Herzens unseren Richtern absagen, die dann bei anderen Suchen gern gesehene Teilnehmer waren. Dass dann hinterher noch 2 Nachmeldungen kamen, hat uns leider auch nicht mehr geholfen. Bitte nehmen Sie doch die Meldeschlüsse ernst. Es sind einfach so viele organisatorische Kleinigkeiten, die für so eine Prüfung wesentlich sind, dass wir einfach eine gewisse Zeit brauchen.

Aber wir geben nicht auf: Auf ein Neues:

Wir werden wieder eine HZP im September starten und gehen nächstes Jahr wieder zu einer frühen VJP über. Übungstage entnehmen Sie bitte unserer Internetseite.

LG und Suchenglück für alle Gespanne.

Sommerfest und JHV vom 21.5.11

Am 21.5.11 hatten wir unsere JHV und unser alljährliches Sommerfest.

Die Versammlung war schnell abgewickelt, da es dieses Jahr keine Besonderheiten gab, die Kassenprüfung war ohne Probleme, dank der guten Vorbereitung unseres Kassenwartes und der Vorstand wurde entlastet.

Das Sommerfest war eine schöne und gelungene Sache:

Es kamen noch VUV-Freunde aus Rheinlandpfalz und Niedersachsen und verschönten unseren Tag.

Das Wetter, das Essen und die Laune von Mensch und Hund stimmte.

Es waren Zwei- und Vierbeiner alle Altersklassen vorhanden und der See und das Gelände wurden zu Übungen genutzt. Insgesamt waren wir 25 Mitglieder und Freunde und 17 Hunde.

Als eine Anregung von uns Nordhessen: Es ist alles auf Nordhessen fokussiert, weil wir nun einmal hier leben: Sollten Sie aber ein schönes Plätzchen z.B. in Mittelhessen kennen, dann könnten wir uns durchaus zum nächsten Sommerfest auch dort treffen.

LG Kathrin Helwig

In eigener Sache

Ich freue mich sehr, dass die Gruppe Rheinlandpfalz/ Saarland wieder einen Vorstand hat. Die vielen Mitglieder haben eine eigene LG sicherlich verdient. Wir haben uns bemüht auch Ansprechpartner für jagdlich interessierte Mitglieder zu sein und hatten letztes Jahr zu den Prüfungen und auch und vor allem an den Übungstagen regelmäßig Besuch von rheinlandpfälzischen Gespannen, die uns sehr am Herzen lagen. Mit all dieser Bereitschaft und Power, die diese Mitglieder mitbringen, kann die Vereinskulter der LG nur gut werden und ich wünsche ihr recht viel Erfolg, Freude und Glück.

Ich wünsche allen Beteiligten auch ein dickes Fell, was zum Teil recht ungerechte Kritik aus den Reihen der Mitglieder angeht. Wir stehen alle für unsere Hunde ein und bemühen uns in unserer Freizeit um deren Belange und die unserer Mitglieder. Wir können es einfach nicht immer allen Recht machen. Mal ist der Weg zu weit, der Termin der falsche, das Wetter schlecht... Es gibt so viel Drumherum, das für die Meisten einfach nicht ersichtlich ist. Und doch wird es von den Vorständen erledigt. Wenn dann über 5 Ecken zu hören ist, dass man nicht interessiert sei, dass man nicht auf Mitglieder eingehe, dann trifft einen das schon.

Keine Frage: Kritik ist gut, damit man über die Arbeit in der LG reflektieren kann, sie im Zweifel auch verbessern kann. Aber leider ist sie nicht immer richtig und objektiv.

Erschwerend kommt vielleicht auch noch hinzu, dass Kritik im eigentlichen Sinne ja sowohl positiv als auch negativ sein kann. Ich frage mich manchmal nur, warum immer nur die negative geäußert wird?

Also: Der neuen LG ganz viel Kraft, schöne Momente und eine gute Zusammenarbeit.

LG Kathrin Helwig

Verein Ungarischer Vorstehhunde e.V. LG Hessen

Einladung zur Verbandsherbstzuchtprüfung mit lebender Ente

am 24.09.2011 bei Northeim.

Treffpunkt: Hotel Restaurant Leineturm
Am Leineturm 1
37154 Northeim
05551-97850

Beginn: 08:00

Prüfungsleiter: Wilfried Lynen
H.-Papestrasse 2
37170 Uslar

Meldungen: an Kathrin Helwig
Sportweg 35
34613 Schwalmstadt
06691-915350
helwig-muench@t-online.de
Formblatt Nr. 1 und Kopie der Ahnentafel

Meldeschluss: 22.08.11
Höchstens 8 Gespanne.

Die Führer werden gebeten,
die Ahnentafel, den Impfausweis und den Jagdschein vorzulegen,
Flinte, Patronen und erforderliches Schleppwild mitzubringen.

Die lebende Ente wird gestellt.

Nenngeld 90.00 €.



Niedersachsen



Eva-Maria Wirth, Heinrich Edeler, Dr. Kreis, Carina Loszynski, Silvia Mehmel-Edeler

„Bericht aus Ankensen“

Über die Verbandsjugendsuche 2011 in Revieren bei Nettlingen/Hildesheim hatten wir schon zeitnah (Homepage 06.04.2011) informiert. Alles hat geklappt, das Wetter hatte es mit sommerlichen Temperaturen fast zu gut gemeint, die Ergebnisse waren stimmig. Also allen Grund für die Veranstalter zufrieden zu sein, den Gönnern und Unterstützern zu danken. Denn ohne sie und passende Reviere geht nichts! Es fehlte nur noch das Foto als Dokument. Hier ist die (fast vollständige) Siegertruppe vom 2. April.



VJP-Gruppe

Ganz vorn in unserem Jahresprogramm haben wir den „Tag der offenen Tür“ gestellt. Mit dieser Veranstaltung Ende April präsentieren wir den Magyar Vizsla, den Verein Ungarischer Vorstehhunde und unsere Landesgruppe. Mit allem, was dazu gehört. Zielgruppe sind an diesem Tag Hundefreunde und Vizsla-Interessierte. Wir setzen genauso wie bei der Messe in Hannover auf Außenwirkung. Aber auch für das Innenleben wird etwas getan. Deshalb gehört das Ausbildungs-/ Coachingprogramm zur erfolgreichen Offerte unserer Landesgruppe. Das Züchter-Info ist ein weiteres Service-Angebot vor Ort. Es ist die Plattform für die Züchter, für Information und Erfahrungsaustausch, für Diskussion und wenn nötig auch für Disput.

Alles hat sich bewährt, es findet Resonanz. Wir meinen, dass auch das Zusammen treffen in vertrauter Runde, die persönliche und gastliche Atmosphäre ganz wichtig sind für das aktive Innenleben einer lebendigen Organisation. Soweit unsere Philosophie.

Für den heutigen Beitrag in Laut + Echo haben wir einige Bilder ausgewählt, die das Tagesgeschehen ganz gut reflektieren. Bei den Ausführungen fassen wir uns kurz. Selbstverständlich stehen wir gern bereit, sollte es Bedarf an weiterführenden Erklärungen geben.

Das „Züchter-Info“, geleitet und gemeinsam moderiert von LO und GZW hatte bei mäßigem Anlauf, offensichtlich wegen der frühen Morgenstunde, am Ende guten Mitgliederzuspruch.



Carina Loszynski und Silvia Mehmel-Edeler

Worum ging es? Ganz oben an stand die Leitungsbeschlüsse für die Zucht, die Ausführungen zu Status und Entwicklung des UK und UD. Die Erklärung zur HD-Situation blieb dabei nicht ohne Widerspruch. Auch über andere Dysfunktionen und unerwünschte Phänomene wurde gesprochen, so z.B. über die Bluterkrankung ITP oder die Epilepsie (s. hierzu „Partner Hund“ 03/11). Auch zur empfohlenen Herpes-Impfung

gab es Abklärungsbedarf. Gut, dass veterinärmedizinische Kompetenz zur Verfügung stand. Fazit: Diese Plattform für die Züchter wird geschätzt, für uns hat sie deshalb eine obligatorische Position.

Gäste, Vizsla-Interessierte, aber gleichermaßen auch Erstlingsführer wollen den „Vizsla in Aktion“ sehen. Sie wollen sich ein Bild machen, wie die Kleinsten, aber auch ins-



Bringselverweiser

besondere die Fortgeschrittenen sich so geben. Sie wollen erfahren, wie ausgebildet wird und wie sich die Anlagen systematisch entwickeln lassen. Vor allem können sie bestaunen, was erreichbar ist.

Es passt ganz trefflich, dass wir an diesem Veranstaltungstag das Ausbildungs-/ Coaching-Programm starten. In diesem Jahr haben sich an die 40 Teilnehmer in die



Gruppenfoto Ausbildung



Sandra Flick bei der Blutabnahme

Kurslisten (Welpen-Gruppe, HZP und VGP) eingetragen. Es sind nicht nur Vizslas, sondern auch Vertreter anderer Rassen mit dabei. Und das ist gut so!

Am „Tag der offenen Tür“ gibt es auch immer etwas Neues, entweder ein Fachreferat, ein neues Projekt oder eine aktuelle Thematik. Wir bleiben dran an unserem Leitthema „Perspektiven und neue Wege für die Hundezucht“ und dem von Professor Distl vorgestellten Genom-Projekt (L+E Nr. 100).

Für die Umsetzung des Vorhabens mussten nun im nächsten Schritt die Hunde Blut lassen. Unsere Tierärztin Sandra Flick hatte am Schluss der Aktion 29 EDTA-Röhrchen mit Blut im Probenständer.

Wir als Mittler zwischen dem Institut der TiHo und den Züchtern sind mit dieser Initiative rundum zufrieden, weil damit auch die Rasse MV an dem großen zukunftssträchtigen Gemeinschaftsvorhaben beteiligt ist. Das ist, wie wir es sehen, erst der Anfang. Es liegt an den Mitgliedern, was daraus wird. Bei den nächsten Treffen der Landesgruppe wollen wir wiederum Gelegenheit zur Blutspende für das Genom-Projekt geben.

Das war der „Tag der offenen Tür“. Es war ein Treffen, mit allem was dazugehört, mit herrlichem Wetter, einer gastlichen und vertrauten Runde und vor allem mit an die 70 Gästen, Vizsla-Interessierten, Hundefreunden und selbstverständlich Mitgliedern.

Ende Mai wurde es dann noch einmal ganz aufregend. Die Landesjägerschaft Niedersachsen macht einen Lehrfilm über Jagdhundausbildung für das landesweite Jungjäger-Schulungsprogramm. Ankensen ist bei diesem Projekt mit dabei, mit fachlicher Kompetenz, dem passenden Umfeld und Hunde-Akteuren. Wir freuen uns und sind auch ein bisschen stolz, unseren Magyar Vizsla mit ins Blickfeld rücken zu können.

Unser Jahrestreffen Ende Juni ist der Abschluss im Aktionsjahr. Danach kommt das Programm 2011/2012 mit Bewährtem, das es fortzuschreiben gilt, aber auch neuen Aktivitäten. Ein Schuss Eigenwerbung ist statthaft. Deshalb der Hinweis auf unsere Homepage www.vizsla-niedersachsen.de
Besuchen Sie uns, Ankensen lohnt sich. Herzlich willkommen!

Mai 2011

Dr. H. Kreis Silvia Mehmel-Edeler



Nordrhein-Westfalen

Zur jährlichen Hauptversammlung unserer Landesgruppe und zum anschließenden Nordrhein Westfalentreffen trafen wir uns am 18.Juni 2011 in Remscheid.

Es war der Wunsch vieler Mitglieder, wieder einmal in die Mitte von NRW zu gehen, nachdem wir in den vergangenen Jahren unsere Veranstaltungen vornehmlich im Westen und Osten unseres Landes durchgeführt hatten. In Remscheid stand uns auf dem Gelände des Eventveranstalters „Eierkaal“ eine rustikal ausgebaute ehemalige Scheune für schlechtes Wetter zur Verfügung. Für das leibliche Wohl sorgte die hauseigene Restauration, für die Hundearbeit standen Wiesen zur Verfügung und auch im angrenzenden Wald konnten sich die Hunde auslaufen.



LO Andreas Gontard mit Campari vom Westerbach u. Puschkin von Hennenbusch

Leider ließ uns das Wetter total im Stich. Allein schon die Wetterprognosen waren katastrophal und ausnahmsweise stimmten sie sogar. Das dürfte auch der Hauptgrund gewesen sein, dass sehr viele Mitglieder, die im Vorfeld ihr Kommen telefonisch avisiert hatten, dann doch zu Hause blieben. Schließlich hatten dann doch noch ca. 50 Personen nach Remscheid gefunden.

Da in diesem Jahr keine Vorstandswahlen anstanden, verlief die Hauptversammlung zügig. Den Berichten des LO und der Obleute konnte man entnehmen, dass mit 2010 ein erfolgreiches Jahr sowohl in der Zucht als auch im Prüfungsbereich hinter uns liegt. Auch die Kassenführung wurde von den Prüfern gelobt und der Vorstand wurde ohne Gegenstimme entlastet.

Christian Lücke wurde als Gruppenzuchtwart der Landesgruppe NRW einstimmig bestätigt.

Axel von Lepel, bisher kommissarisch als Beisitzer im Vorstand der Landes-



Bläser eröffnen die Hauptversammlung



Großes Interesse für Schleppenarbeit

gruppe NRW tätig, wurde von der Versammlung einstimmig für die restliche Wahlperiode als Beisitzer gewählt.

Pünktlich, nach einer Stunde endete die Hauptversammlung.

Das anschließende NRW-Treffen litt natürlich aufgrund des immer wieder starken Regens. Trotzdem wurden mit den Hunden Schleppen geübt, unsere erfahrenen Hundeführer und Verbandsrichter gaben Tipps für die Abrichtung und Iris Thoneick übte, wie in den vergangenen Jahren, mit den Welpen und jungen Hunden an der Reizangel das erste Vorstehen.

Bei interessanten Gesprächen verging die Zeit natürlich wieder viel zu schnell und am Ende der Veranstaltung war man sich einig: Wir freuen uns jetzt schon auf das NRW Treffen 2012

Andreas Gontard

Sehr geehrte Mitglieder,

als neuer Landesgruppenzuchtwart der Landesgruppe NRW bedanke ich mich an dieser Stelle für ihr Vertrauen und wünsche uns eine gute und harmonische Zusammenarbeit. Für diejenigen, die zu unserem NRW-Treffen leider nicht kommen konnten, stelle ich mich noch einmal kurz vor.

Mein Name ist Christian Lüke, bin 31 Jahre jung und komme aus Schloss Holte-Stukenbrock, dem schönsten Ortsteil Stukenbrock-Senne. Ich bin ein leidenschaftlicher Jäger und passionierter Hundeführer. Mein Rudel besteht aus einer UK-Hündin, einem UD-Rüden und einem JRT. Seit 2009 bin ich Verbandsrichter. Seit Mitte letztem Jahr durfte ich das vertrauensvolle Amt als GZW (kommissarisch) ausüben und danke allen, die mir in dieser Zeit zur Seite gestanden haben.

Komme ich jetzt nun zu meinem Bericht des Zuchtjahres 2010/11.

- Es sind im letztem Zuchtjahr 11 Hündinnen unserer LG belegt worden.
- Zurzeit haben wir 48 Welpen: 26 Rüden sowie 22 Hündinnen, darunter 7 UD's.
- Zwei Würfe erwarten wir noch, so dass wir mit ca. 60 Welpen rechnen können.
- Einen Zuwachs von 4 neuen Zwingern können wir in unserer LG verzeichnen:
- „Von Aeverbeck's Mühle“, „Von der Dansenbörger Heide“, „Vom Furlbachtal“ und „Vom Holsteiner Pferdehof“.

Somit haben wir aktuell 26 Zwinger: 23 aktiv und 3 inaktiv.

Wir planen Mitte Januar 2012 in Raum Warendorf ein Züchtertreffen. Eingeladen sind alle Züchter und Deckrüdenbesitzer. Diejenigen, die 2012 vorhaben in die verantwortungsvolle Zucht einzusteigen, möchten sich bitte bei mir melden. Auch sie bekommen wie alle anderen noch eine separate Einladung mit Anschrift, genauem Datum und Zeitangabe. Voraussichtlich wird Herr Dr. med. vet. Gereon Viefhues von der Tierklinik Ahlen als Referent zu Verfügung stehen. Das Thema wird noch festgelegt.

Sollten Sie irgendwelche Fragen haben, stehe ich Ihnen sehr gerne zur Verfügung.

Ich wünsche Ihnen noch einen schönen Sommer und viel Waidmannsheil.

Christian Lüke

Aufruf und Aufruhr

Wie ähnlich doch diese beiden Begriffe von der Schreibweise sind. Aufruhr muss man nicht mit Aufstand gegen Institutionen gleich setzen, sondern man kann mit dem Begriff auch eine seelische Bewegung verstehen.

Diese Bewegung ging mir anlässlich unseres Jahrestreffens und der JHV in NRW am 18.06.2011 durch den Kopf, da wir eine zu geringe Anzahl von Mitgliedern und Vizsla-Interessenten feststellen mussten. Das wechselhafte Wetter mag so manchen eventuell von seinem Vorhaben abgebracht haben.

Ich verstehe diese jährliche Zusammenkunft als Treffen unter Vizsla-Freunden einer großen Familie von immerhin z.Zt. 362 Mitgliedern. Wiedersehensfreunde, Informationsaustausch, Hundeübungen, auch Kritik neben Lob sind genug Gründe für solch ein Treffen.

Daher komme ich zum ersten Begriff des „Aufrufes“ in der Überschrift, um alle, die sich angesprochen fühlen und natürlich auch sollten, Ihre Meinung, Anregung, Kritik und vielleicht auch Unterstützung kundzutun, egal ob telefonisch oder unkompliziert per E-Mail.

Oder muss ich den 2. Begriff doch im eigentlichen Sinne sehen?

A. Meyer

Verbandsjugendprüfung am 16.04.2011 im Raum Datteln

Zur diesjährigen VJP waren 14 Hunde mit ihren Führern gemeldet. Nach einer Absage erfolgte noch eine nachträgliche Meldung. Wie in den Vorjahren wurden drei Reviere im schönen Westfalen bei traumhaften Wetter zur Verfügung gestellt. Ein wildreicher Besatz unterstützte einen reibungslosen Ablauf, so dass 13 Gespanne die Anlagenprüfung mit durchschnittlich 68 Punkten abschließen konnten. Nur ein Hund verfehlte trotz sehr guter Leistung überraschend bei der letzten Prüfung der Schußfestigkeit das Ziel. Dank gilt den Revierinhabern, den Prüfern und den vielen Helfern, die allen einschließlich der interessierten Korona einen harmonischen Tag bereiteten.



Zufriedene Richtergruppe

Name des Hundes	Führer	Punkte
Basko vom Bollerrain	Patrick Laför	75
Yette vom Rauhen Busch	Dr. Bernd Boy	74
Hulda vom Hellbach	Heinrich Wiedekind-Buschschulte	74
Yvo vom Rauhen Busch	André Schraa	73
Hille vom Hellbach	Karl Huesmann	73
Yette von der Lippeaue	Claas Niehues	72
Daisy von Osteressen	Christian Nienhaus	71
Jago von der Lippeaue	Christian Brune	68
Amie von den Allerauen	Christoph Efferroth	64
Porco von Haus Schladern	Axel Scholz	62
Dodo vom Dannenkamp	Karl-Heinz Horstmann	60
Jack von der Lippeaue	Jochem Vervoorst	57
Sharmarkasch Pandora	Jörg Schmidtke	56

Axel Meyer



Suchensieger Patrick Laför

Ausschreibungen

Verein Ungarischer Vorstehhunde e.V., Landesgruppe Nordrhein-Westfalen

Herbstzuchtprüfung (HZP) am 10. September 2011 im Raum Datteln/NRW

Zugelassen: Nur Ungarische Vorstehhunde, max 12 Hunde
Nenngeld/Reugeld: Per Überweisung, € 70,- / 90,- Mitglieder / Nichtmitglieder
Nennschluß: 10. August 2011
Schleppwild: Ist mitzubringen, lebende Enten werden gestellt

VGP mit Tag- oder Übernachtfährte am 8. + 9. Oktober 2011 in Gronau/NRW

Zugelassen: Nur Ungarische Vorstehhunde, max 8 Hunde
Nenngeld/Reugeld: Per Überweisung, € 100,- / 130,- Mitglieder/ Nichtmitglieder
Verbeller/Verweiser zuzügl. € 20,-
Nennschluß: 12. September 2011
Fährten: Mit Wildschweiß getropft
Fuchshindernis: Über den Graben
Schleppwild: Ist mitzubringen, Füchse mit Amtstierärztlicher Bescheinigung auf Tollwutfreiheit

Nennungen auf Formblatt 1, sowie Kopie der Ahnentafel und Kopie der Prüfungszeugnisse an:

Andreas Gontard, Rotgerweg 5, 44229 Dortmund

Tel. 0231-73 934, Fax: 0231 73 65 44

Bankverbindung: VUV-Landesgruppe NRW, Volksbank Ahlen,
BLZ 412 625 01, Kto.-Nr. 981 795 700



Thüringen/Sachsen



LO Horst Zimmermann

VJP am 30.4.11 in Bad Tennstedt

Treffpunkt war 8 Uhr auf dem Schießplatz in Bad Tennstedt. Es waren eine Gruppe mit 3 Großen Münsterländern und einem Kleinen Münsterländer und die zweite Gruppe mit 4 Magyar Vizsla mit ihren Führern angetreten. Bei schönem Wetter und wenig Morgentau wurden gute Hasenspuren durch die Hunde gearbeitet. Der Hasenbesatz war sehr gut, so dass jeder Hund mindestens 3 Spuren arbeiten konnte.

Leider musste gleich zu Beginn der Prüfung die Hündin „Dafne von Osteressen“ des Führers Frank Dahlheimer ausscheiden, weil sie sich absolut nicht von ihrem Führer löste und nur dicht an seinem Fuß blieb. Das Fach Schußfestigkeit konnte somit nicht geprüft werden.

Das Federwildaufkommen war gut und die Hunde konnten ihre Vorstehmanieren voll zur Geltung bringen. Mit den Ergebnissen der Vizsla konnten wir zufrieden sein, obwohl im Gehorsam noch einige Hürden zu meistern sind.

Ergebnisse:

Cinkei Alom	73 Punkte, Spur 11	Führer: Szakacs, Istvan
Falko vom Steingraben	70 Punkte, Spur 10	Führer: Merk, Thomas
Egon vom Westerbach	67 Punkte, Spur 9	Führer: Schmücking, Dirk

Ergebnisse der VJP am 17.4.11 bei DK in Schloßvippach:

Delta z Tisnovskych reviru	69 Punkte, Spur 10	Führer: Zimmermann, Horst
Cifra Nagyalföldy-Vadasz	70 Punkte, Spur 10	Führer: Zimmermann, Horst

Herzlichen Dank an Herrn Jürgen Schmidt und den anderen Pächtern von Bad Tennstedt für die Bereitstellung der Reviere.

Arbeiten wir zielstrebig an den neuen Aufgaben mit den Hunden für die HZP. Ich wünsche allen Hundeführern viel Freude und Erfolg und für die HZP viel Suchenglück.

LO Horst Zimmermann

**Szakacs, Istvan
mit Cinkei Alom**



**Dirk Schmückling
mit Egon vom Westerbach**



VJP am 30. 4. 2011 in Bad Tennstedt



**Horst Zimmermann mit Delta z Tisnovskych reviru und Nagyalföldi-Vadász Cifra, VJP am 17.4.11 in Schloss-
vippach**

Familientreffen der LG Thüringen-Sachsen am 28.5.2011 in Bad Tennstedt

Dank der Initiative unseres Mitgliedes Istvan Szakacs wurde unser Familientag ein voller Erfolg. Rege Beteiligung vieler neuer Vizslabesitzer mit ihren Familien und Hunden bildeten die Grundlage für diesen Tag. Schönes Wetter und gute Vorbereitung durch Horst Zimmermann und Jürgen Schmidt taten ein Übriges fürs gute Gelingen des Tages.

Die Wahl der Gaststätte fiel auf den Biergarten von Marinas Stübchen. Hunde und Kinder hatten viel Platz zum Spielen. Die Kaffeetafel war liebevoll gedeckt und der von der Wirtin selbstgebackene Kuchen schmeckte wie bei Müttern.

Nach der Stärkung und erstem Kennenlernen ging's als erstes zum Wasser. Dort wurde Bringen der Ente (mit Dummy) aus tiefem Wasser und aus dem Schilf geübt. Für manche Hunde war es der erste Kontakt mit tiefem Wasser, andere waren schon perfekt. Anschließend konnten alle Hunde nochmal herumtollen, bevor es zur nächsten Übung ins Feldrevier von Herrn Schmidt ging.

Unter Anleitung von Herrn Zimmermann und Herrn Schmidt wurde Vorstehen geübt und Herr Szakacs zog fleißig Schleppen. Nach ausgiebigem Spaziergang ging es zurück zum Biergarten zum Abendessen. Gegen 20 Uhr löste sich die Runde auf. Die meisten Familien übernachteten im Hotel am Kurpark in Bad Tennstedt.

Danke nochmal an alle Beteiligten für den schönen Tag.

LO Horst Zimmermann



Laut von Marcus Duchscherer



Marcus Duchscherer und Amyra
von den Passienen, 11-UK-4402,
gew. 07.01.2011



Amyra von den Passienen, 11-UK-4402, gew. 07.01.2011
und Artemis Berki Etna, MV 2453/04, gew. 18.04.2004

Laut von Theodor Janisch

Darf das denn sein?

Die Amberger Zeitung/Amberger Volkszeitung berichtet in ihrer Ausgabe vom 30.6.2011 von einem Drama, das sich in Amberg zugetragen hat.

Ausschnitt aus dem Bericht:

„Es war ein qualvoller Tod für zwei Hunde in Amberg. Erst nach rund zweieinhalb Stunden wurden die Rüden aus einem überhitzten Jeep geholt. Einer der beiden war bereits tot, der andere starb wenig später beim Tierarzt.“

In den folgenden Zeilen wird die ganze Tragik dieses Vorkommnisses ersichtlich.

Die Fahrerin hatte den Wagen, in dem sich die beiden Hunde - es handelte sich dabei um zwei Vizslas - befanden, am Straßenrand abgestellt, ohne einen Gedanken daran zu verschwenden, dass sich der Wagen in der Sonne für die Hunde lebensgefährlich aufheizen könnte. Sie war schlicht Kaffee trinken gegangen.

Passanten waren inzwischen auf die beiden zwei und sechs Jahre alten hechelnden und winselnden Hunde aufmerksam geworden. Während jemand versuchte, die Fahrerin in der Nachbarschaft ausfindig zu machen, verständigte eine andere Person die Polizei, die allerdings zunächst nicht eintraf. Anwohner versuchten derweil, mittels herbeigeschlepptem Wasser den Wagen zu kühlen – ein Unterfangen, das natürlich keine Hilfe für die Tiere bringen konnte. Als die Polizei dann nach weiterer energischer Aufforderung erschien und ein Fenster mit einem Schlagstock zertrümmerte, so dass der Wagen geöffnet werden konnte, war es bereits zu spät.

Man kann jetzt Betrachtungen anstellen über Verletzung des Tierschutzgesetzes, Schuldzuweisungen usw.. Was mich traurig macht, ist die offensichtliche Hilflosigkeit derjenigen, die Hilfe leisten wollten und sich nicht trauten, beherzt tätig zu werden. Das machte dann die Polizei, indem sie den Wagen gewaltsam öffnete.

Dem Bericht sind allerdings auch sehr interessante Schussfolgerungen sowohl des Lt. Staatsanwaltes als auch des Leiters der Polizeiinspektion zu entnehmen. Die unmittelbar Beteiligten hätten auch selbst die Initiative ergreifen und den Wagen straflos mit Gewalt öffnen können. Der Zaubersatz dafür heißt: Nothilfe für bedrohtes Eigentum.

Liebe Vizslafreunde, ich gebe Ihnen diese Vorkommnisse nicht zur Kenntnis, weil es Vizslas getroffen hat. Ich schreibe diese Zeilen, weil ich in Erinnerung rufen möchte, dass auch ein Schattenplatz durch die Erdrotation schnell sehr heiß werden kann. Wer hat es noch nicht erlebt, dass der Wagen, der zunächst schön schattig unter einem Baum stand, nach dem Ansitz schrecklich aufgeheizt war. Zum Glück war der Hund ja mit. Aber auch so etwas habe ich erlebt: Bei Revierarbeiten wird Benno mal eben mit der Leine an der Anhängerkupplung festgemacht. Und dann wird mit dem Auto schnell ein vergessenes Werkzeug geholt.....

Die Landesgruppen

Die Grenzen der Landesgruppen orientieren sich an den Wirkungsbereichen der Landesjagdverbände.

LG Baden-Württemberg

LO + PO Winfried Hammer, Panoramastr. 36, 73630 Remshalden, Tel.: 07151/71294, E-Mail: lo-hammer@bw.vuv-vizsla.de
GF + KW Béatrice Monier, Helmut von Glasenapp Str. 3, 72076 Tübingen, Tel.: 07071/9989202, E-Mail: gf-monier@bw.vuv-vizsla.de
LGZW Eva Hindemith, Heidestraße 7, 71296 Heimsheim, Tel.: 07033/130611, E-Mail: gzw-hindemith@bw.vuv-vizsla.de

LG Bayern

LO: Hermann Lehner, Irnkofen 3, 93089 Aufhausen · Tel.: 09454/479; Fax: 09454/939043 · E-Mail: lehner.irnkofen@t-online.de
stellv.LO Hans Spannbauer, Kirchberg 47, 84307 Eggenfelden · Tel.: 08721/10161, Fax: 08721/10161
GF: Frau Elisabeth Vogl-Leierseder, Sperlingstraße 2, 82377 Penzberg · Tel.: 08856/8024885, Fax: 08856/8036267 · E-Mail: elisabeth.vogl@gmx.net

GZW-Nord: Rita Lehner, siehe oben

GZW-Süd: Elisabeth Richter, Schnotting 5, 85414 Kirchdorf, Tel.: 0171/9952107, Fax 08166/9379, E-Mail: ewinkelbauer@gmx.de
Kassenwart: Hans Wimberger, Sophie-Scholl-Str. 2, 93055 Regensburg · Tel./Fax 0941/701459

LG Bremen/Nordniedersachsen

LO Dr. Nicolin Niebuhr · Barbrake 11 · 27330 Asendorf · Tel. 04253/347 · Fax 04253/501 · E-Mail: niebuhr.barbrake@t-online.de
stellv. LO Carl-Wilhelm Rathjen · Werschenreger Str. 48 · 27721 Ritterhude · Tel. 04292/9186 · Fax 04292/4434 · E-Mail: cw.rathjen@t-online.de
GF Christian Trautmann · In der Weide 2 · 27327 Schwarme · Tel. 04258/983400 · Fax 04258/983405 · E-Mail: trautm24@t-online.de
KW Carmen Holthus · Dörriehof 79 · 27259 Varel · Tel. 04274/963961 · Tel. Büro 04274/931411 · E-Mail: carmen.holthus@kreissparkasse-diepholz.de
PO Heinrich Tiedemann · Heerde 57 · 27245 Kirchdorf · Tel. 04273/553 0. 699 · Fax 04273/1809 · E-Mail: tiedemannh@t-online.de
GZW Linda Lachmund · Osterholzer Dorfstr. 73 · 28307 Bremen · Tel. 0421/4173093 · Tel. Büro 0421/4081404 · Fax 0421/4173093 · E-Mail: lachmundshof@freenet.de

LG Hamburg/Schleswig-Holstein/Mecklenburg-Vorpommern

LO + GZW Ulrich Menke · Starweg 2 · 22926 Ahrensburg · Tel. 04102/57888
stellv. LO Torsten Seehaase · Hauptstraße 22 · 22965 Todendorf · Tel. 04534/291816
GF Katja Gersdorf · Hauptstraße 8 · 22946 Brunsbek 3 · Tel. 04107/9747 · E-Mail: katja.gersdorf@gmx.de
KW Denny Duwe · Waldreiterweg 143 · 22927 Großhansdorf · Tel. 04102- 2038901 · Mob. 0177- 2776594
PO Dr. Gisela Heilmann · Kaffeegang 15 · 22941 Bargeheide · Tel. 04532/ 501534 · E-Mail: drs.heilmann@t-online.de
Internetb.: Dr. Gisela Heilmann · siehe oben
Beauftragter für Ausstellungen und Messen: Heiko Karstens · Kalkkuhle 1 · 23881 Gredenberge

LG Hessen

LO Kathrin Helwig · Sportweg 35 · 34613 Schwalmstadt · 06691-915350 · helwig-muench@t-online.de
Stellv. LO Heike Peter · Konrad Adenauer Strasse 35 b · 34132 Kassel · 0561-4009465 · hpeter@brandau-kassel.de
GF/GF/KW Holger Briel · Frankfurter Strasse 2 · 35094 Lahntal-Göttingen · 06423-963773 · Holger.Briel@gmx.de
GZW Ralf Helwig · Sportweg 35 · 34613 Schwalmstadt · 06691-915350 · helwig-muench@t-online.de
Beisitzer Marion Ewers · Kälberhof 5 · 34396 Niedermeiser · 05676-1585 · marion.ewers@web.de
Beisitzer Johannes Achenbach · Biedenkopfer Strasse 19 · 35216 Biedenkopf Dexbach · 06461-3805 · Johannes.Achenbach@gmx.de

LG Niedersachsen

LO Silvia Mehmel-Edeler · Rittergut Ankensen 1 · 31234 Edemissen · Tel.05176/923232 · Fax 05176/923173 · E-mail: Hedeler@web.de
stellv. LO Eva-Maria Wirth · Tilkenrtrif · 30916 Isernhagen · Tel. 05139/88272 · Fax 05139/408787
GF Dr. Heinrich Kreis · Klaus-Groth-Straße 5 · 21220 Seevetal · Tel. 04105/83617
KW Heinrich Edeler · Rittergut Ankensen 1 · 31234 Edemissen · Tel.05176/923232 · Fax 05176/923173 · E-Mail: Hedeler@web.de
PO Silvia Mehmel-Edeler · s. o.
stellv. PO Eva-Maria Wirth · s. o.
GZW Carina Loszynski, Lupinenhof, 21368 Dahlenburg, Tel. 05851/7277

LG Nordrhein-Westfalen

LO Andreas Gontard · Rotgerweg 5 · 44229 Dortmund · Tel.0231/73934 · Fax 0231/736544 · andreasgontard@arcor.de
stellv.LO Hans-Gerd Hohoff sen. · Auf dem Kampe 15 · 59505 Bad Sassendorf · Tel.02921/55391
GF Axel Meyer · Budericher Str. 9 · 41564 Kaarst · Tel. 02131/797707 · Fax 02131/797708 · ameyer-germany@t-online.de
KW Karl Huesmann · Ahlener Str. 46 · 59227 Ahlen · Tel. 02528/8254 · Fax 02528/929801 · E-Mail: kwhuesmann@t-online.de
PO Andreas Gontard · Rotgerweg 5 · 44229 Dortmund · Tel.0231/73934 · Fax 0231/736544 · andreasgontard@arcor.de
GZW Christian Lücke, Ludgerusweg 2, 33788 Schloß-Holte, Stukenbrock, Tel. 05257/938420
stellv. GZW Karl-Heinz Horstmann · Eifelstr. 10 · 48151 Münster · Tel.+Fax 0251/754378
Beisitzer: Karsten Kamber · Dickerstr. 82 · 46539 Dinslaken · Tel.: 02064/3997562 · E-Mail: k.kamber@gmx.de
Beisitzer Axel von Lepel · Am Stadtwald 35 · 42897 Remscheid · Tel. 02191 348358

LG Rheinland-Pfalz/Saarland

LO: Reiner Puderbach, Strassenhaus, Im Winkel 25, Tel.: 02634/964181, Mobil: 015209880501, E-Mail: reiner.puderbach@online.de
Stellv. LO/KW: Gerhard Heger, 67731 Otterbach, Eggerstr. 8, Tel.: 06301/32673, Mobil: 01639767033, E-Mail: gerhard.heger@web.de
PO: N.N.
GF: Undine Müller, 51518 Minheim, In der Olk 14, Tel.: 06507/992233, Mobil: 01718389392, E-Mail: undine.mueller@gmx.de
ZW: N.N.
Beisitzer: Karlheinz Piffifi, 66851 Horbach, Hauptstr. 63, Tel.: 06333, E-Mail: a.piffifi@web.de

LG Thüringen/Sachsen

LO+GZW Horst Zimmermann, Schulstraße 7a, 99713 Abtessingen, Tel./Fax 036020/88787 · Mobil 0177 616 3622
GF Mandy Scherzl, Schulstraße 17, 98597 Breitungen/Werra Tel. 036848/81172 · Mobil 0170 412 3268

Verein Ungarischer Vorstehhunde e.V.(VUV)

Mitglied im JGHV-VDH-FCI

Ehrevorsitzender:

Gerhard Delhougne

Der Vorstand und die Fachreferenten

1. Vorsitzender:

Heiko Bormann · Birkenweg 28 · 29308 Winsen/Aller · Tel. 0 51 43 / 31 35 · Fax: 0 51 43 / 31 29 ·

E-Mail: praesident@verein-ungarischer-vorstehhunde.de

2. Vorsitzender und Justitiar:

Björn Ebeling · Triftstraße 13 · D-31228 Peine · Tel. 05171/76310 · E-Mail:vizepraesident@verein-ungarischer-vorstehhunde.de

Geschäftsführer:

Winfried Hammer · Panoramastr. 36 · 73630 Remshalden · Tel. 07151/71294 · Fax 032121227709 ·

E-Mail: gf@verein-ungarischer-vorstehhunde.de

Hauptzuchtwart:

Rita Lehner, Irmkofen 3, 93089 Aufhausen, Tel. 09454/479, Fax 939043, E-Mail: hzw@verein-ungarischer-vorstehhunde.de

Stellv. Hauptzuchtwart:

Linda Lachmund · Osterholzer Dorfstr. 73 · 28307 Bremen · Tel. 0421/4173093 · Tel. Büro 0421/4081404 · Fax 0421/4173093 ·

E-Mail: hzw-stellv2@verein-ungarischer-vorstehhunde.de

Heinrich Tiedemann, Heerde 57, 27245 Kirchdorf, Tel. 04273/553 o. 699, Fax 1809 ·

E-Mail: hzw-stellv1@verein-ungarischer-vorstehhunde.de

Kassenführer:

Karl-Heinz Geilersdörfer, Luppertsricht 16, 92256 Hahnbach, Tel. 09664/1482, Fax 09664/603 ·

E-Mail: kasse@verein-ungarischer-vorstehhunde.de

Beisitzer:

Theodor Janisch · Schulstraße 22 · 41564 Kaarst · Tel. 02131/769692 · Fax 02131/769693 ·

E-Mail: beisitzer@verein-ungarischer-vorstehhunde.de

Zuchtbuchführer:

Elisabeth Vogl-Leierseder, Sperlingstraße 2, 82377 Penzberg · Tel.: 08856/8024885, Fax: 08856/8036267 ·

E-Mail: zba@verein-ungarischer-vorstehhunde.de

Obmann für das Prüfungswesen:

Karl-Hermann Kleyboldt, Zu den Moorteilen 109, 49448 Quernheim, Tel. 05443/669, E-Mail: po@verein-ungarischer-vorstehhunde.de

Stellv. Obmann für das Prüfungswesen:

Klaus Rogge, Deliusweg 6a, 22391 Hamburg, Tel. 040/5361385, Fax 53670710, E-Mail: po2@verein-ungarischer-vorstehhunde.de

Obmann für das Zuchtrichterwesen:

Uwe Fischer, Lindenallee 13, 31536 Neustadt 1, Tel. 05032/3100, Fax 05032/64266,

E-Mail: zuchtrichter-obmann@verein-ungarischer-vorstehhunde.de

Redaktion LAUT & ECHO:

Beiträge und Anzeigen: Karl-Heinz Geilersdörfer, Luppertsricht 16, 92256 Hahnbach, Tel. 09664/1482 ·

E-Mail: l-und-e@verein-ungarischer-vorstehhunde.de

Zuchtschaubeauftragter:

Marion Ewers, Kälberhof 5, 34396 Niedermeiser, Tel. 05676/1585, E-Mail: marion.ewers@web.de

Alle Beiträge für „Laut und Echo“ müssen entweder per Datenträger oder als Anhang einer E-Mail an Karl-Heinz Geilersdörfer geschickt werden.

Mitgliedsbeitrag pro Jahr 40,00 Euro.

Bankverbindung: Verein Ung. Vorstehhunde

Sparkasse Amberg-Sulzbach Konto-Nr. 190 067 777 (BLZ 752 500 00)

IBAN: DE51 7525 0000 0190 0677 77 · SWIFT-BIC: BYLADEM1ABG

Redaktionsschluss für Laut & Echo 103

25. 10. 2011